

Aus dem Inhalt



In eigener Sache:

Für den Fall, dass Ihr Mitteilungsblatt wegen des Corona-Virus' nicht oder nur eingeschränkt hergestellt oder verteilt werden kann, haben wir alle Inhalte online freigeschaltet.

> → Nutzen Sie die Möglichkeit unter:

OL.WITTICH.DE

LINUS WITTICH Medien KG online lesen: www.wittich.de

An Ohm und Felda wandern - eine Wohltat für die Seele



















- Anzeige -

CHRISTS OBERHESSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

SONDERANGEBOTE vom: 27.04. - 02.05.20 Hausm. Blutwurst (1kg = 7,90)..... .500g 3,95 Gek. Schinken (1kg= 12,90).. 500g **6,45** Frische Bratwürstchen (1kg=6,90)... 500g **3,45** Schweinegulasch (1kg = 7,90)... ... 500g **3,95**

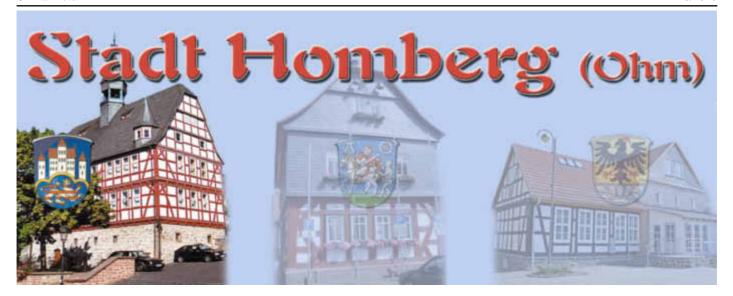
Täglich im Imbiss: Hausmannskost frisch für Sie zubereitet!

Eigene Schlachtung, schlachtfrisch verarbeitet, garantiert beste Qualität. Besuchen Sie uns.





Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | Kirtorf im Tegut · 06635-919291 www.lieblingsmetzgerei.de





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit Mitte März erreichen uns täglich, teilweise stündlich neue Meldungen zum Corona-Virus. Diese Flut von Meldungen und Nachrichten zeigt, wie neu und außergewöhnlich unsere aktuelle Situation ist.

Auf viele Fragen gibt es noch keine Antwort und noch ist kein Ende absehbar.

Wie geht es weiter? Wann werden wir das Virus besiegt haben? Wann können wir wieder "normal" leben? Und die wichtigste Frage: Bleiben wir gesund?

Mit dieser Unsicherheit müssen wir alle lernen zu leben.

Aus meiner Sicht ist es vor allem wichtig, zuversichtlich zu bleiben.

Auch in dieser Krise gibt es viele Dinge, die Mut machen und mich zuversichtlich stimmen.

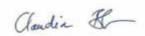
Ich bin froh, dass Bundes- und Landesregierungen frühe und strikte Maßnahmen ergriffen haben. Diese Maßnahmen zeigen Erfolge. In Deutschland ist das Infektionsgeschehen durch unser Gesundheitssystem beherrschbar.

Ich bin froh, dass die Bürgerinnen und Bürger die Einschränkungen beachten und sich rücksichtsvoll verhalten. Es gibt bislang nur wenige Verstöße.

Ich bin froh, dass in Homberg Nachbarn und Bekannte füreinander da sind. Homberg hilft! funktioniert.

Und ich bin froh, dass wir in der Stadtverwaltung alle Verordnungen umsetzen konnten, um für Sie da sein und gleichzeitig den notwendigen Schutz gewährleisten zu können.

Bleiben Sie zuversichtlich. Alles Gute.



Claudia Blum, Bürgermeisterin



Ohmtal-Bote - 3 -Nr. 18/2020

Bekanntmachungen



Stadt Homberg Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung 112 Rettungsdienst 06641/19222 116 117 Ärztlicher Bereitschaftsdienst Polizeistation Alsfeld 06631/9740

Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden 06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag, Dienstag, Donnerstag: von 08.30 bis 12.00 Uhr Montag von 14.00 bis 18.00 Uhr Freitag von 07.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch geschlossen, aber telefonisch erreichbar sowie nach Vereinbarung

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Bürgersprechstunde: jeden 2. und 4. Montag im Monat i. d. R. von 16.30 bis 18.00 Uhr sowie Termine nach Vereinbarung.

Auf Grund der empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus, ist die Stadtverwaltung geschlossen.

Die Bürgersprechstunde erfolgt telefonisch.

Internet

Homepage www.homberg.de zentrale E-mail stadt@homberg.de

Zulassungsstelle:

Frau Claar

Telefonanschlüsse

referentialiseritusse	
Stadtverwaltung, Zentrale	184-0
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305
Die Bürgermeisterin	
Frau Bürgermeisterin Claudia Blum	
Sekretariat:	
Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen,	
Frau Dr. Bick	184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de	
Tourist Information	
Tourist-info@homberg.de	184-43
Hauptverwaltung	
Amtsleiter, Ordnungsamt:	
Herr Haumann	184-24
Standesamt, Gewerbeamt, Umwelt und Verkehr:	101.05
Herr Dluzenski	184-25
Friedhofsverwaltung, Standesamt (Sterbefälle)	404.07
Herr Repp	184-37
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	40.4.00/00
Herr Böcher/ Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	404.07
Frau Mergner	184-27
Frau Jarkow	184-28
Verwalt. Kindertagesstätten:	104.51
Frau Myska	184-51

Finanzverwaltung

Amtsleiterin: Frau Hisserich

Stadtkasse: Frau Weber/ Frau Schlosser 184-39/35

184-34

0162/8279451

7122

Steueramt:

Herr Schmitt 184-36

Rechnungswesen:

Frau Reiß 184-33

Bauverwaltung Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung

184-32 Gebäudemanagement, Energiemanagement

Herr Tost 184-30

Verwaltung städtischer Gebäude:

184-31/44 Frau Kraft

Liegenschaften: Frau Seibert 184-46 Bauhof 9110455 Mo. - Do 07.00 - 16.00 Uhr 07.00 - 12.00 Uhr Fr.

Bereitschaftsdienst Wasserversorgung Kindergärten

Kindertagesstätte Hochstraße 5551 Krabbelhaus Friedrichstraße 5537 Kindertagesstätte Büßfeld 5586 Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden 06429/7126 Ev. Kindergarten Maulbach 1568 Koordinationsstelle Kindertagespflege 06641/977-420

Sonstige Einrichtungen

Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil 2 12 Kläranlage 06429/495 9110040 Schwimmbad Stadthalle 12 18 Diakoniestation Ohm/Felda 06400/959949-0 Familienzentrum 3959805

Ortsvorsteher/innen

Appenrod - Herr Fleischhauer 5577 Bleidenrod - Herr Buch 06634/917446 Büßfeld - Herr Beyer 7456 Dannenrod - Herr Wagner 0173/8625086 Deckenbach - Herr Reiß 5372 Erbenhausen - Herr Österreich 06635/961016 7149

Gontershausen - Kein Ortsbeirat Haarhausen - Herr Reinhardt Höingen - Herr Gemmer

Homberg - Herr Christ Maulbach - Herr Justus 1634 3959715 Nieder-Ofleiden - Herr de Haan 06429/921752 Ober-Ofleiden - Frau Feyh 5234 Schadenbach - Herr Lenhart 5536

184-48

Schulen Grundschule Homberg 814 Gesamtschule Ohmtal 5075 Pestalozzischule 9110810

Waldbrandgefahr:

Umweltministerium ruft Alarmstufe A aus

"In weiten Teilen Hessens hat es seit Wochen nicht geregnet. Durch die anhaltende Trockenheit ist die Waldbrandgefahr in ganz Hessen erhöht. Die für die Jahreszeit hohen Temperaturen und der intensive Wind verschärfen die Situation. Ergiebige Niederschläge sind vorerst nicht in Sicht. Deshalb haben wir heute erstmals in diesem Jahr die erste von zwei Alarmstufen, Alarmstufe A, ausgerufen", sagte Umweltministerin Priska Hinz heute in Wiesbaden.

Für die nächsten Tage besteht nach aktuellen Prognosedaten des Deutschen Wetterdienstes (DWD) in weiten Teilen Hessens mittlere bis hohe Waldbrandgefahr.

Mit dem Ausrufen der Alarmstufe A wird sichergestellt, dass die besonders gefährdeten Waldbereiche verstärkt überwacht werden. Die Forstverwaltung stellt zudem die technische Einsatzbereitschaft sicher und intensiviert den Kontakt zu den örtlichen Brandschutzdienststellen. Im Einzelfall ist auch die vorübergehende Sperrung von Waldwegen und Waldflächen nicht ausgeschlossen. Für diese Maßnahmen wird die Bevölkerung bereits jetzt um Verständnis gebeten.

Im Wald ist das Rauchen grundsätzlich nicht gestattet. Das Grillen an öffentlichen Plätzen ist momentan aufgrund der Corona-Maßnahmen nicht zulässig. Waldbrandgefahr geht ebenfalls von liegen gelassenen Flaschen und Glasscherben, aber insbesondere auch entlang von Straßen durch achtlos aus dem Fenster geworfenen Zigarettenkippen aus. Alle Waldbesucher werden zudem gebeten, die Zufahrtswege in die Wälder nicht mit Fahrzeugen zu blockieren. Pkws dürfen nur auf den ausgewiesenen Parkplätzen abgestellt werden. Die Fahrzeuge sollten nicht über trockenem Bodenbewuchs stehen. Wer einen Waldbrand bemerkt, wird gebeten, unverzüglich die Feuerwehr (Notruf 112) zu informieren.

Die Stadt Homberg (Ohm) weist zusätzlich darauf hin, dass die Entnahme von Wasser aus öffentlichen Gewässern und auch aus Feuerlöschteichen nicht erlaubt ist

Verpachtung städtischer Grundstücke

Die Stadt Homberg (Ohm) verpachtet ab sofort folgende Grundstücke:

- 1. Gemarkung Gontershausen, Flur 1, Flurstück 93, 1.520 m², Im Kirchwasenfeld, Grünland, Mindestgebot: 15,00 €
- 2. Gemarkung Gontershausen, Flur 1, Flurstück 96, 1.361m², Im Kirchwasenfeld, Grünland, Mindestgebot: 15,00 €



Interessenten werden gebeten, ihr Pachtpreisangebot bis zum 11.05.2020, 11.00 Uhr beim Magistrat der Stadt Homberg (Ohm), Marktstraße 29, Zimmer 1.3, in einem verschlossenen Umschlag abzugeben. Bei Posteinwurf bitte auf dem Umschlag deutlich "Pachtpreisangebot" vermerken. Bei Angeboten für mehrere Grundstücke muss für jedes Grundstück ein einzelner Betrag angegeben werden.

Magistrat der Stadt Homberg (Ohm), 24.04.2020

Claudia Blum Bürgermeisterin

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.

Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I

OG-Vorsteher Holger Wolf,

Homberg, Böhmer Weg 3 91 10 400

zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maiß,

Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 96 07 0

zuständig für die Stadtteile:

Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III

OG-Vorsteher Willy Schäfer

Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 75 22

zuständig für die Stadtteile:

Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz

Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46

zuständig für die Stadtteile:

Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann Klaus Kirbach

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter:

06633/7849

15.00 bis 17.30 Uhr

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag und Donnerstag

Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1

(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)

Für Nachfragen: 0151/46757054

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:

Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm) Terminvereinbarung telefonisch unter (06630) 298 oder kleinmeiches@web.de

Auskunfts- und Beratungsstelle Marburg der Deutschen Rentenversicherung, "Alte Hauptpost", Zimmermannstraße 2, mit weiteren Öffnungszeiten, Tel.: (06421) 8041000.

Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbibliothek

Sehr geehrte Damen und Herren,

die gemeinsame Stadt- und Schulbibliothek öffnet

ab Dienstag, 28.04.2020 (Freitag, 01. Mai geschlossen)

unter besonderen Schutzmaßnahmen an untenstehenden Nachmittagen. Die Bibliothek öffnet dienstags von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr und freitags von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Bitte die Hygiene- und Schutzmaßnahmen einhalten. Insbesondere ist ein Mundschutz dringend empfohlen, den Abstand einzuhalten und es dürfen sich max. 4 Personen gleichzeitig in der Bibliothek aufhalten.

Wir bitten um entsprechende Veröffentlichung.

Mit freundlichen Grüßen

Röhrscheid Direktor

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage "Rote Kuh"

Die Kompostierungsanlage "Rote Kuh" ist jeweils mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr und samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet. Die Annahme erfolgt kostenfrei.

Die Kleiderkammer im Familienzentrum Homberg (Ohm) Öffnungszeiten: Dienstags 9:30 - 11:30 Uhr ausgenommen Feiertage -Hier finden Sie Kleidung und Schuhe für Babys (auch schon ab Größe 50), Kinder, Jugendliche, Damen und Herren, Rucksäcke, Koffer, Sporttaschen und Sportbekleide Geschirr, Spiels zur Zeit geschlossen! gte Artikel können während der Öffnungszeiten von allen Homberger Bürgern abgeholt werden. Die Artikel sind nicht kostenlos, es wird um eine geringe Abgabe gebeten. Saubere und funktionsfähige Spenden werden gerne angenommen (keine Haushaltsauflösungen). Abgabe bitte nach Absprache unter Tel.: 06633-184 42.

Diakoniestation Ohm Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke

Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag – Freitag von 8.00 – 15.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06400 959949-0, Fax. 06400 959949-9

Bürosprechzeiten Homberg/Ohm

Montag - Freitag 7.00 – 11.00 Uhr

und 12.00 – 14.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06633 5555, Fax. 06400 959949-9



Informationen zur Müllentsorgung: Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Gelbe Tonne:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Biomülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Papiertonnen:

Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10;

Sperrmüllabfuhr:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-88;

Neubestellung oder Rückgabe von "Gelben Tonnen"

Die Auslieferung und Abholung von "Gelben Tonnen" findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

Sperrmüllanmeldung

Auch per Kurzbrief an:

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis

Am Graben 96

36341 Lauterbach Per Fax (06641/9671-20)

Per E-Mail: info[at]zav-online.de

Per Online-Formular

oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr sowie Freitags von 09.30 Uhr - 12.00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt.

Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.

Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden nicht angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle "Vogelsberger Lebensräume"

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte 06631 / 96 41 70 Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel 06631 / 96 41 19

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten *neutrale, unabhängige und kostenlose* Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.

Sie finden uns in Alsfeld, Ludwigsplatz 5.

Ansprechpartnerinnen

 Sonja Staubach,
 Tel: 06641 977-2095

 Naomi Hedrich,
 Tel: 06641 977-2096

 Claudia Vaupel,
 Tel: 06641 977-2097

Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Andreas Georg von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.

Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.

Kontakt: E-Mail: schutzmann-homberg@polizei.hessen.de,

Tel.: 06631/974-0

Aktuell | Erfolgreich | Informativ | Ihr Mitteilungsblatt!

40-jähriges Jubiläum der Städtepartnerschaft Homberg (Ohm)-Thouaré sur Loire

Seit 1981 sind die Städte Homberg (Ohm) und Thouaré sur Loire nun schon verschwistert. Viele Homberger waren in den letzten 40 Jahren in Thouaré zu Besuch und sind dort herzlich aufgenommen worden. Und viele Besucher aus Thouaré kamen im Gegenzug jedes Jahr nach Homberg (Ohm), so dass inzwischen eine enge und freundschaftliche Beziehung zwischen den Städten herrscht.

Das Jubiläum der Städtepartnerschaft soll an Pfingsten nächsten Jahres in Homberg (Ohm) gefeiert werden. Vielleicht haben Sie selbst schon die herzliche Gastfreundschaft in Thouaré genossen. Wären Sie bereit an dem Jubiläumswochenende Gäste aus Thouaré bei Ihnen zu beherbergen?

Haben Sie Ideen und Anregungen für das Programm der Feierlichkeiten? Möchten Sie helfen und mitgestalten? Dann melden Sie sich gerne mit dem beigefügten Antwortformular bis zum **05. Juni 2020** bei uns.

Wir freuen uns darauf, die Jubiläumsfeier mit Ihrer Hilfe bunt und interessant gestalten zu können.

Mit freundlichen Grüßen Claudia Blum Bürgermeisterin



Bürgerpreis Oberhessen

Ehrenamtlich tätige Menschen stellen in der Wetterau und im Vogelsberg viel Gutes auf die Beine. Sie engagieren sich in Vereinen und Initiativen, bereichern auf vielfältige Weise die Gemeinschaft und machen die Region fit für die Zukunft. Mit dem "Bürgerpreis Oberhessen" würdigt die Stiftung der Sparkasse Oberhessen herausragendes Engagement von Personen, Initiativen, Vereinen und Unternehmen. Der Ehrenamtspreis wird in drei Kategorien vergeben und ist mit insgesamt über 10.000 Euro dotiert.

Nominierungen können in folgenden drei **Preiskategorien** eingereicht werden:

1. Alltagshelden:

Diese Kategorie würdigt Einzelpersonen, Vereine, Unternehmen oder Initiativen, die sich freiwillig in ihrem Lebensumfeld engagieren.

2. Lebenswerk:

Mit dem Preis werden **Einzelpersonen** geehrt, die sich mindestens 25 Jahre ehrenamtlich eingesetzt haben.

3. Engagierte unter 30:

In der Kategorie werden **Personen unter 30** Jahren ausgezeichnet, die sich in besonderer Weise in Initiativen oder Vereinen engagieren.

Kennen Sie in Ihrer Gemeinde Personen, Vereine oder Unternehmen, die durch besonderen freiwilligen Einsatz aufgefallen sind? Sind vor dem Hintergrund der Corona-Krise neue Initiativen entstanden? Dann schlagen Sie diese für den Bürgerpreis Oberhessen vor. Die Teilnahme lohnt sich: Die Stiftung der Sparkasse Oberhessen hat Hauptpreise in Höhe von je 1.000 Euro und Anerkennungspreise in Höhe von je 250 Euro ausgelobt. Die Preisgelder kommen gemeinnützigen Organisationen aus der Region zugute, welche von den Preisträgern ausgewählt werden. Dies kann natürlich auch der eigene Verein sein.

Vorschläge und Bewerbungen nimmt die Sparkasse Oberhessen ab sofort unter www.sparkasse-oberhessen.de/buergerpreis entgegen. Ein Bewerbungsformular zur digitalen Bearbeitung oder zum Ausdrucken finden Sie dort. Einsendeschluss ist der 29. Juni 2020.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Philipp Hofmann, Telefon: 06031 86-3358 oder E-Mail: buergerpreis@sparkasse-oberhessen.de.

Förderprogramm zur "Weiterführung der Vereins- und Kulturarbeit"

Die Stadt Homberg (Ohm) weist auf eine Pressemitteilung der Hessischen Staatskanzlei vom 20.04.2020 hin, die ein neues Förderprogramm zur "Weiterführung der Vereins- und Kulturarbeit" bekannt macht. Das Programm soll die finanziellen Folgen der Corona-Pandemie für die hessische Vereins- und Kulturlandschaft abfedern.

Laut der entsprechenden Richtlinie können Mittel beantragt werden, beispielsweise für Nachwuchsarbeit, Mieten / Betriebskosten (Wasser, Strom, weitere Nebenkosten), Instandhaltungen und Kosten für bereits in Auftrag gegebene und durch die Pandemie abgesagten Projekte (Stornound Reisekosten, Ausfallhonorare, Werbung, Sachkosten o.ä.).

Diese Mittel können ab 1. Mai 2020 beim fachlich zuständigen Ministerium beantragt werden. Der Antrag ist online abrufbar. Dabei ist zu beachten, dass finanzielle Notlagen, die bereits vor dem 11. März bestanden haben, davon nicht abgedeckt werden.

Insgesamt gilt das Programm für alle 41.000 gemeinnützigen Vereine und Initiativen in Hessen. Für die gemeinnützigen Sportvereine beispielsweise, die Mitglied im Landessportbund Hessen e.V. sind, hat das Hessische Ministerium des Innern und für Sport ein Team "Corona-Vereinshilfe" auf die Beine gestellt. Anfragen können an die E-Mail-Adresse coronavereinshilfe@sport.hessen.de gerichtet werden.

Soforthilfe aus dem Bereich Kultur können Vereine, Kulturbetriebe und Spielstätten sowie Laienensembles beantragen, die nicht von der öffentlichen Hand getragen werden und in einem der folgenden Verbände Mitglied sind: Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und soziokulturellen Zentren (LAKS) in Hessen, Landesvereinigung Kulturelle Bildung (LKB) Hessen, Landesjugend Trachtenverband, Hessischer Landestrachtenverband, Hessischer Literaturrat, Landesmusikrat, Landesverband Professionelle Freie Darstellende Künste (IaPROF), Landesverband der Jugendkunstschulen in Hessen, Verband hessischer Amateurtheater, Hessischer Museumsverband und die unter dem Dach der Initiative HessenFilm versammelten Einrichtungen. Die Anträge können beim Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst unter corona-vereinshilfe@hmwk.hessen.de gestellt werden.

Gefördert werden auch Vereine, Initiativen und Organisationen, die sich in anderen gesellschaftlichen Bereichen engagieren. Dazu gehören beispielsweise Naturschutzvereinigungen, Jägervereinigungen, Umweltbildungseinrichtungen, Jugendwaldheime, Einsatzstellen für das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ), Wildparke, Falknereien und Tiergärten, Angelund Fischereivereine, Naturparkvereine, Tierschutzvereine, Opferhilfe, Hospizdienste- und initiativen, Flüchtlingshilfe, Nachbarschaftshilfe und Landfrauen sowie Dach- und Fachverbände der Kindertagesbetreuung. Zuständig für die Anträge sind hier das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

(corona-vereinshilfe@umwelt.hessen.de) sowie das Hessische Ministerium für Soziales (corona-vereinshilfe@hsm.hessen.de).

Sport- und Kulturvereine sowie Organisationen mit dauerhaftem wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb können unabhängig vom Förderprogramm zur "Weiterführung der Vereins- und Kulturarbeit" das Soforthilfeprogramm für kleine Unternehmen von Landes- und Bundesregierung in Anspruch nehmen. Auch von den Regelungen zum Kurzarbeitergeld können diese profitieren, wenn ihnen in diesem Bereich eine existenzbedrohende Liquiditätslücke entsteht.

Weitere Informationen finden Sie unter https://www.hessen.de/presse/pressemitteilung/foerderprogramm-zur-weiterfuehrung-der-vereins-und-kulturarbeit

Maskenpflicht in Geschäften, Banken, Post und im ÖPNV

Die Stadt Homberg (Ohm) weist darauf hin, dass die Hessische Landesregierung eine Maskenpflicht beschlossen hat. Die Bürgerinnen und Bürger müssen ab Montag, 27.04.2020, einen Mund-Nasen-Schutz tragen, wenn sie die Fahrzeuge des öffentlichen Personennahverkehrs nutzen oder den Publikumsbereich von Geschäften, Bank- und Postfilialen betreten.

Das Nichttragen einer Maske stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einem Bußgeld belegt werden.

"Kontaktbeschränkungen und die Abstandsregeln werden durch das Tragen einer Alltagsmaske nicht außer Kraft gesetzt", betonten Ministerpräsident Volker Bouffier und Sozialminister Kai Klose. Klose wies zudem darauf hin: "Bei dem Mund-Nasen-Schutz, den die Bürgerinnen und Bürger tragen, sollte es sich um sogenannte Alltagsmasken handeln. Die professionellen medizinischen Masken müssen dem medizinischen Personal vorbehalten sein."

Als Mund-Nasen-Schutz zählt jeder Schutz vor Mund und Nase, der auf Grund seiner Beschaffenheit unabhängig von einer Kennzeichnung oder zertifizierten Schutzkategorie geeignet ist, eine Ausbreitung von übertragungsfähigen Tröpfchenpartikeln oder Aerosolen durch Husten, Niesen oder Aussprache zu verringern also z. B. auch ein Schal, der Mund und Nase bedeckt.

Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entbehrlich, soweit anderweitige Schutzmaßnahmen, insbesondere Trennvorrichtungen, getroffen werden. Die Pflicht, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen, gilt nicht für Kinder unter 6 Jahren oder Personen, die aufgrund einer gesundheitlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung keinen Mund-Nasen-Schutz tragen können.

Bürgermeisterin Claudia Blum berichtet, dass die Stadt Homberg (Ohm) keine weitergehenden Verfügungen zum Tragen von Mund-Nasen-Schutzmasken erlassen hat. Die Stadtverwaltung hält für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Mund-Nasen-Schutzmasken vor und empfiehlt in bestimmten Arbeitsbereichen das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes. Die Stadtverwaltung und alle städtischen Einrichtungen sind nach wie vor geschlossen. Lediglich für dringende persönlich zu erledigende Vorsprachen können im Rathaus Termine vereinbart werden. Mitarbeiter und Bürger sind dort durch entsprechende Schutzvorrichtungen geschützt, so die Bürgermeisterin.

"Mund-Nasen-Schutzmasken sind mittlerweile an vielen Stellen erhältlich und können auch selbst genäht werden. Das Familienzentrum kann zur Beschaffung und dem richtigen Tragen und Reinigen Tipps geben und Kontakte vermitteln." so Bürgermeisterin Blum.



Selbstgefertigter Mund-Nasen-Schutz (Bild: C. Enders-Pfeil, Stadt Homberg (Ohm))



Unsere Jubilare

Geburtstags- und Jubiläumsbesuche

Auf Grund der empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus, wird die Bürgermeisterin bis vorerst zum 19.04.2020 keine Geburtstags- und Jubiläumsbesuche durchführen. Gerade ältere Menschen gehören zu den Risikogruppen, die bei einer Infizierung besonders gefährdet sind, so dass die Bürgermeisterin diese Vorsichtsmaßnahme für gerechtfertigt hält und um Verständnis bittet.

Wir gratulieren:

zum 85. Geburtstag Herrn Otto Becker Homberg (Ohm)

zum 80. Geburtstag Herrn Georg Weber

Homberg (Ohm)
OT Ober-Ofleiden

Zum 80. Geburtstag Frau Ottilie Handstein Homberg (Ohm) OT Dannenrod

Homberg (Ohm), 29.04.2020

am 30.04.2020

am 02.05.2020

am 05.05.2020



Familienzentrum Homberg (Ohm) - Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Vorübergehende Schließung des Familienzentrums

Auf Grund der empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus, trifft auch die Stadt Homberg (Ohm) entsprechende Maßnahmen. Daher bleibt das Familienzentrum vorerst geschlossen. Ebenso werden alle Veranstaltungen des Familienzentrums vorerst abgesagt. Dringende Termine zur Beratung in kritischen Situationen können telefonisch vereinbart werden. Diese Maßnahmen dienen zur Minimierung der sozialen Kontakte, um die Ausbreitung des Coronavirus zu verlangsamen.

Das Familienzentrum der Stadt Homberg (Ohm) ist nach wie vor zu den Bürozeiten Montag, Dienstag und Donnerstag von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und Dienstag von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr telefonisch oder per E-Mail erreichbar.

Familienzentrum Homberg (Ohm)

Auch wenn unser Familienzentrum derzeit geschlossen hat, sind wir weiter für die Menschen da!



Christiane Enders-Pfeil, Leiterin des Familienzentrums, © Stadt Homberg (Ohm)

Um miteinander im "Kontakt" zu bleiben, sei es bei kleinen Anliegen oder um einfach im Gespräch zu bleiben, können Sie uns persönlich zu den Bürozeiten Montag, Dienstag und Donnerstag von 8:30 Uhr bis 12.00 Uhr und Dienstag von 14.00 bis 16.30 Uhr telefonisch unter: **06633 184 42 oder per E-Mail: fz@homberg.de** erreichen. Wer außerhalb dieser Zeiten anruft wird zurück gerufen.

Im Rahmen von "Homberg (Ohm) hilft" bringen wir gerne Hilfsangebote und Hilfesuchende zusammen. Bislang haben sich viele Helfer gemeldet. Also scheuen Sie sich nicht, auch Hilfe anzufragen. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf die ab 27. April bestehende Maskenpflicht beim Einkauf.

Unser Dank geht an die fleißigen Näherinnen, welche uns mit zahlreichen Masken versorgt haben, die von uns verteilt wurden.

Außerdem möchten wir auf zwei weitere tolle Angebote aufmerksam machen:

Digital Kompass:

Der Digital-Kompass, ein Projekt der BAGSO und des Vereins "Deutschland sicher im Netz", gibt auf seiner Webseite Tipps, wie Seniorinnen und Senioren ihren Alltag mit digitalen Mitteln während der Corona-Krise so gut wie möglich gestalten können. Der Digital-Kompass stellt Online-Gukaufs-Angebote vor und beschreibt, wie ältere Menschen digital mit ihrer Familie kommunizieren oder Hilfe in der Nachbarschaft finden können. Er schlägt digitale Unterhaltungs- und Fortbildungsmöglichkeiten vor: Online-Gesellschaftsspiele, Mediatheken und Podcasts.

https://www.digital-kompass.de/aktuelles/corona-krise-diese-digitalen-angebote-helfen-ihnen-im-alltag

Das Silbertelefon ist nun aus ganz Deutschland erreichbar!

In der Corona-Krise sind alle aufgerufen, soziale Kontakte weitgehend zu vermeiden. Viele Ältere werden den Kontakt zu Angehörigen, Freunden oder Nachbarn mindestens telefonisch aufrechterhalten, aber nicht alle Älteren haben solche Netzwerke. Silbernetz ist ein Gesprächsangebofür einsame ältere Menschen. Wer einfach mal reden möchte, kann täglich von 8 bis 22 Uhr die kostenfreie Telefonnummer 0800 4 70 80 90 von Silbernetz anrufen. Das Silbertelefon ist bundesweit verfügbar. https://www.silbernetz.org/

Bleiben Sie zuhause, wir bleiben für Sie da!

Homberg hilft!

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Homberg (Ohm) und Umgebung, wir möchten in Zeiten von Corona helfen und Euch eine Plattform für Hilfsgesuche und -angebote bieten. Einige Mitbürger und Mitbürgerinnen haben schon Nachbarschaftshilfen etwa beim Einkaufen angeboten. Zu den Bürozeiten Montag, Dienstag und Donnerstag von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und Dienstag von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr sind wir telefonisch unter 06633/184-42 erreichbar. Außerhalb dieser Zeiten ist der Anrufbeantworter geschaltet und reicht Ihre Anfragen oder Angebote weiter. Zudem sind wir per Email unter fz@homberg.de und in der Facebookgruppe "Homberg (Ohm) hilft!" für Sie erreichbar.

Das Familienzentrum der Stadt Homberg (Ohm) ist hierbei in der Rolle des Vermittlers von privaten Kontakten tätig. Die Helferinnen und Helfer sind nicht im Auftrag der Stadt Homberg (Ohm) unterwegs, sondern das Familienzentrum hilft, private Hilfsangebote und Hilfesuchende zusammenzubringen.

Brauchen Šie Hilfe oder möchten kostenlos Nachbarschaftshilfe anbieten? Dann melden Sie sich gerne bei uns.

Wenn Sie medizinische Hilfe benötigen, rufen Sie bitte die kostenlos bundesweit gültige Rufnummer 116117 des ärztlichen Bereitschaftsdienstes an.

Euer Team des Familienzentrums der Stadt Homberg (Ohm) Frankfurter Straße 1 35315 Homberg (Ohm)



Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Di, Mi und Do von 8.30 - 12.00 Uhr sowie

Di und Do von 13.30 - 16.30 Uhr

Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr offenes Strickcafé

Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr

geselliger Spiele-Nachmittag

Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.

Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.

Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenkonfliktberatung



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Homberg (Ohm) und Umgebung,

wir möchten in Zeiten von Corona helfen und Euch eine Plattform für Hilfsgesuche und -angebote bieten. Einige Mitbürger und Mitbürgerinnen haben schon Nachbarschaftshilfen etwa beim Einkaufen angeboten.

Zu den Bürozeiten Montag, Dienstag und Donnerstag von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und Dienstag von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr sind wir telefonisch unter 06633/184-42 erreichbar. Außerhalb dieser Zeiten ist der Anrufbeantworter geschaltet und reicht Ihre Anfragen oder Angebote weiter. Zudem sind wir per Email unter fz@homberg.de und in der Facebookgruppe "Homberg (Ohm) hilft!" für Sie erreichbar.

Das Familienzentrum der Stadt Homberg (Ohm) ist hierbei in der Rolle des Vermittlers von privaten Kontakten tätig. Die Helferinnen und Helfer sind nicht im Auftrag der Stadt Homberg (Ohm) unterwegs, sondern das Familienzentrum hilft, private Hilfsangebote und Hilfesuchende zusammenzubringen.

Brauchen Sie Hilfe oder möchten kostenlos Nachbarschaftshilfe anbieten? Dann melden Sie sich gerne bei uns.

Wenn Sie medizinische Hilfe benötigen, rufen Sie bitte die kostenlos bundesweit gültige Rufnummer 116117 des ärztlichen Bereitschaftsdienstes an.

Euer Team des Familienzentrums der Stadt Homberg (Ohm)

Frankfurter Straße 1 35315 Homberg (Ohm)



HOMBERG h i 1 f t!



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer Tel.: 116 117

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/5557779317 Mittwoch, 29.04.2020 Alte Apotheke, Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm) Tel. (06633) 257 Abronsius-Apotheke, Schönbacher Straße 10 a, 35274 Großseelheim, Tel. (06422) 4450

Donnerstag, 30.04.2020

Stadt Apotheke, Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf, Tel. (06635) 223

Freitag, 01.05.2020 Teich Apotheke,

Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059

Samstag, 02.05.2020 Bahnhof Apotheke,

Bahnhofstraße 12 ½, 35274 Kirchhain. Tel. (06422) 1050

Ohm Apotheke,

Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda, Tel. (06634) 917590

Sonntag, 03.05.2020

Felsen Apotheke Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770

Alte Apotheke,

Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt, Tel. (06692) 919130

Montag, 04.05.2020 Die Thor Apotheke,

Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921892

Dienstag, 05.05.2020

Storchen Apotheke,

Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain. Tel. (06422) 8992760

Mittwoch, 06.05.2020

Haupt-Apotheke.

Neustadt 9, 35260 Schweinsberg, Tel. (06429) 391

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren:

Telefon: 0180 560 7011

06429/829105

06429/1484

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter Im Froschwasser 8. 35260 Stadtallendorf-Schweinsberg Großtiere Kleintiere

Tierärztin A. Sebald

Büßfelder Straße 11

35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod

0172/3642969 Groß- und Kleintiere

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.

www.schutzambulanz-fulda.de

VHS - Nachrichten

Der Kursbetrieb der VHS bleibt bis einschließlich 03. Mai 2020 weiterhin ausgesetzt.

Weitere Regelungen werden dann bekannt gegeben.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an die VHS in Alsfeld, Tel.: 06631-792-7700 oder www.vhs-vogelsberg.de

Familienanzeigen

selbst gestalten unter: www.anzeigen.wittich.de



Vereine und Verbände



Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen der Feiertage im Mai und im Juni sind für die Ausgaben 21, 23 und 24 Vorverlegungen notwendig.

Ausgabe 21

Freitag, den 15.05.20 bis 08.00 Uhr

Ausgabe 23

Freitag, den 29.05.20 bis 08.00 Uhr

Ausgabe 24

Freitag, den 05.06.20 bis 08.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um 19.30 Uhr im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.: 06633-5876 06401/21308 06634-1449 (für Angehörige)

Angelverein 1957 Homberg/Ohm e.V. !Absage des Anfischens am 3. Mai 2020!

Liebe Vereinsmitglieder,

die aktuelle Situation wirkt sich natürlich auch auf unser Vereinsleben aus.

Um die Vorgaben zur Bekämpfung des CORONA-Virus einzuhalten und die Gesundheit aller Mitglieder nicht zu gefährden, haben wir uns dazu entschieden, das Anfischen am Sonntag, 3. Mai 2020, abzusagen. Beabsichtigte Besatzmaßnahmen werden wir neu diskutieren und zunächst ein größeres Kontingent auf die Ohm verteilen.

Sofern unsere Veranstaltung im Herbst stattfinden kann, sind zur dieser Familienmitglieder oder Begleitpersonen herzlichst eingeladen.

Das Angeln an der Teichanlage ist, unter Einhaltung der jeweils aktuell geltenden Maßnahmen zur Bekämpfung des CORONA-Virus, natürlich weiterhin gestattet.

> Bleibt aesund! Der Vorstand

> > - Anzeige -

ROLF FINKERNAGEL

RECHTSANWALT UND NOTAR

Tätigkeitsschwerpunkte: Verkehrs-, Arbeits-, Versicherungsrecht

> **Interessengebiete:** Familien- und Erbrecht

Ulmenweg 2 • 35325 Mücke

Telefon 0 64 00 / 9 10 60 • Fax 0 64 00 / 91 06 21 E-Mail: lawmanmuecke@aol.com

barrierefreier Zugang

Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Homberg/Ohm



Bund der Pfadfinder "Stamm Wüstenfüchse"

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag

Kinder: Jugendliche: 16:00 bis 17:30 Uhr 16:00 bis 17:30 Uhr

Tel.: 01577/5454057

Ansprechpartner:

Pauline Plitzko, Lorena Karn,

Weitere Informationen unter

www.wuestenfuechse.de

Motorradfahrer "Garagen-Jungs"

Jeden 2. Samstag

im Monat ab 20.00 Uhr "Stammtisch." Info: Tel.: 06633/5983



Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Das Schlosscafé bleibt vorerst geschlossen.



TV 1862 Homberg e.V.

TV 1862 Homberg e.V. Dein Sportverein in Homberg Geschäftsstelle TV-Büro:

An der Stadtkirche 17,35315 Homberg

Tel.: 06633 39 59 779 /

Internet: www.tvhomberg.de @mail: info@tvhomberg.de

Verlängerung der Maßnahmen wegen Corona, TV startet Rätselaktion

Liebe Sportfreunde,

gemäß den Festlegungen der hessischen Landesregierung ruht der Sportbetrieb des Vereins nun auch weiterhin und über das ursprünglich angedachte Datum zum Ende der Osterferien hinaus.

Aktuell kann wohl niemand ein definitives Ende der Maßnahmen und die Wiederaufnahme des Sportbetriebes, auch gegebenenfalls nur in Teilbereichen, vorhersagen.

Wie bereits an anderer Stelle berichtet, steht der Vorstand in digitalem Kontakt und stellt das organisatorische Funktionieren des Vereins sicher. Liebe Vereinsmitglieder,

bleibt dem Verein gewogen, denn der Verein hat in seiner langen Geschichte schon zahlreiche schwierige Situationen gemeistert und wird auch weiterhin sein breites, kostengünstiges und familienfreundliches Angebot fortführen.

Nach dem 03. Mai werden wir neuerlich informieren.

In der Zwischenzeit schaut mal auf unsere Homepage, wir werden in den nächsten Tagen eine Rätselaktion starten, näheres dazu in Kürze! Der Vorstand des TV 1862 Homberg

- Anzeige -



Erd-, Feuer-, Seebestattungen, FriedWald und RuheForst

Abwicklung sämtlicher Formalitäten, komplette Organisation und Dekoration

Pfeil & Rühl • Frankfurter Str. 12 • 35315 Homberg • Tel. (06633) 7576 • Fax: 642265





Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Maßnahmen wegen Corona Virus:

Auf Anordnung unserer Landeskirche entfallen alle Gottesdienste und Veranstaltungen der Pfarreien Homberg und Deckenbach bis auf Weiteres.

Vaterunser-Geläut der Kirchen

In Zeiten der Corona-Krise müssen auch die Versammlungen zu Gottesdiensten in den Kirchen ausfallen. Das bedauern viele Menschen sehr, denn gerade in Krisenzeiten ist die Gemeinschaft und die geistliche Stärkung besonders wichtig. Um die Verbundenheit im Glauben und im Gebet zu stärken, rufen die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in und um Homberg zu einer kleinen ökumenischen Aktion auf: In der Zeit, in der keine Gottesdienste stattfinden dürfen, läuten sonntags um 11 Uhr die Vaterunser-Glocken der Kirchen und laden die Gemeindeglieder ein, das Vaterunser an dem Ort zu beten, an dem sie sich gerade aufhalten.

Eine schöne Geste wäre es, dabei für andere sichtbar aber im sicheren Abstand vor die Haustür oder auf den Balkon zu treten und zu zeigen: Wir sind eine Gemeinschaft, wir beten miteinander und füreinander.

Kein Publikumsverkehr während der Bürozeiten - Pfarrerin und Pfarrer Schrag sind telefonisch erreichbar

Wegen der Corona-Krise ist ab sofort während der üblichen Bürozeiten (montags und dienstags von 8 Uhr bis 12.30 Uhr und donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr) kein Publikumsverkehr möglich. In dieser Zeit nehmen wir Ihre Anliegen telefonisch (Tel. 06633.314) entgegen. Pfarrerin und Pfarrer Brigitte und Werner Schrag verzichten zur Zeit auf Haus- und Krankenbesuche, sind aber jederzeit telefonisch für Sie erreichbar (Tel. 06633.314).

35315 Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314

eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de

Homepage: www.kirche-homberg.de

www.facebook.com/Evangelische-Kirchengemeinde-Homberg-Ohm Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und

-gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge

Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann -

auch bei der Telefonseelsorge

0 800 - 111 0 111 0 800 - 111 0 222

Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Pfarramt Deckenbach

Vaterunser-Geläut der Kirchen

In Zeiten der Corona-Krise müssen auch die Versammlungen zu Gottesdiensten in den Kirchen ausfallen. Das bedauern viele Menschen sehr, denn gerade in Krisenzeiten ist die Gemeinschaft und die geistliche Stärkung besonders wichtig. Um die Verbundenheit im Glauben und im Gebet zu stärken, rufen die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in und um Homberg zu einer kleinen ökumenischen Aktion auf: In der Zeit, in der keine Gottesdienste stattfinden dürfen, läuten sonntags um 11 Uhr die Vaterunser-Glocken der Kirchen und laden die Gemeindeglieder ein, das Vaterunser an dem Ort zu beten, an dem sie sich gerade aufhalten.

Eine schöne Geste wäre es, dabei für andere sichtbar aber im sicheren Abstand vor die Haustür oder auf den Balkon zu treten und zu zeigen: Wir sind eine Gemeinschaft, wir beten miteinander und füreinander.

Kein Publikumsverkehr während der Bürozeiten - Pfarrerin ist telefonisch erreichbar

Wegen der Corona-Krise ist ab sofort während der üblichen Bürozeiten (dienstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr) kein Publikumsverkehr möglich. In dieser Zeit nehmen wir Ihre Anliegen telefonisch (Tel. 06633.7736) entgegen. Pfarrerin Brigitte Schrag verzichtet zur Zeit auf Haus- und Krankenbesuche, ist aber jederzeit telefonisch für Sie erreichbar (Tel. 06633.314).

Ev. Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Aufgrund der aktuellen Situation entfallen auf Weisung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) bis zum 30. April 2020 alle Gottesdienste und sonstigen Gemeindeveranstaltungen. Nutzen Sie die Gottesdienst- und Andachtsangebote in Fernsehen, Radio und Internet. Die Kirchen in Ober-Ofleiden und Haarhausen sind derzeit für Besucherinnen und Besucher zur stillen Andacht und zum Gebet tagsüber geöffnet. Dort finden Sie ein Buch in dem Sie Gebete und Gedanken aufschreiben können.

Um die Verbundenheit im Glauben und Gebet zu stärken, rufen die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in und um Homberg zu einer kleinen ökumenischen Aktion auf. In der Zeit, in der keine Gottesdienste stattfinden dürfen, läuten sonntags um 11.00 Uhr die Vaterunser-Glocken der Kirchen und laden die Gemeindemitglieder ein, das Vaterunser an dem Ort zu beten, an dem sie sich gerade aufhalten. Eine schöne Geste wäre es, dabei für andere sichtbar aber in sicherem Abstand vor die Haustür oder auf den Balkon zu treten und zu zeigen: Wir sind eine Gemeinschaft, wir beten miteinander und füreinander.

Das Gemeindebüro ist weiterhin donnerstags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr telefonisch erreichbar. Tel. 06633/258.

Für die Gemeinde Ober-Ofleiden/Gontershausen erreichen Sie Pfarrerin Melanie Pflanz unter der Tel. Nr. 0151/23474605 und für die Gemeinden Niedere-Ofleiden und Haarhausen Pfarrer Alexander Janka unter der Tel. Nr. 06633/9113134



Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Keine Gottesdienste und Versammlungen in unseren Kirchen

Im Moment finden keine Gottesdienste in den Kirchen des Bistums Mainz statt, damit möglichst wenige Menschen dem Risiko einer Infektion mit dem Corona-Virus (COVID19) ausgesetzt werden und die Verbreitung eingedämmt werden kann. Abgesagt sind auch alle weiteren Veranstaltungen sowie Versammlungen und Zusammenkünfte von Gruppen, Gremien und Kreisen in den Pfarreien der Diözese.

Die Menschen im Bistum Mainz werden gebeten, die Angebote von Radio, Fernsehen und Internet in Anspruch zu nehmen, um Gottesdienste mitzufeiern. Eine Übersicht findet sich unter anderem auf der Internetseite des Bistum Mainz www.bistummainz.de sowie unter gottesdienste. ard.de, radio.katholisch.de sowie unter www.kirche.tv.

Wir weisen darauf hin, dass auf der Internetseite unserer Pfarrgruppe www.katholisch-alsfeld-homberg.de in den Wochen, in denen keine Gottesdienste in unseren Kirchen stattfinden können, für jeden Sonntag ein Hausgottesdienst mit Impulsen unserer SeelsorgerInnen zu finden ist, auch für Familien mit Kindern. Unsere Seelsorger sind für Gespräche jederzeit telefonisch zu erreichen.

Möge Gottes Segen uns alle begleiten in dieser Zeit und uns Zuversicht schenken! Im Gebet sind wir verbunden!

Vaterunser-Geläut der Kirchen

In Zeiten der Corona-Krise müssen auch die Versammlungen zu Gottesdiensten in den Kirchen ausfallen. Das bedauern viele Menschen sehr, denn gerade in Krisenzeiten ist die Gemeinschaft und die geistliche Stärkung besonders wichtig. Um die Verbundenheit im Glauben und im Gebet zu stärken, rufen die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in und um Homberg zu einer kleinen ökumenischen Aktion auf: In der Zeit, in der keine Gottesdienste stattfinden dürfen, läuten sonntags um 11 Uhr die Vaterunser-Glocken der Kirchen und laden die Gemeindeglieder ein, das Vaterunser an dem Ort zu beten, an dem sie sich gerade aufhalten.

Eine schöne Geste wäre es, dabei für andere sichtbar aber im sicheren Abstand vor die Haustür oder auf den Balkon zu treten und zu zeigen: Wir sind eine Gemeinschaft, wir beten miteinander und füreinander.

"Gestern, heute und morgen, bin ich geborgen, in deiner Hand" Erstkommunion 2020

Wir sind in Gottes Hand geborgen. Unter diesem Motto steht die diesjährige Erstkommunionvorbereitung. Im vergangenen Herbst haben sich 13 Kinder unserer Pfarrgemeinde Johannes Paul II. auf den Weg gemacht, Jesus tiefer kennen zu lernen und Anfang Mai in einem feierlichen Gottesdienst zum ersten Mal die Kommunion zu empfangen.

Aufgrund der Corona-Krise und den damit verbundenen Einschränkungen, können wir die Erstkommunion nicht wie geplant am 3. Mai feiern. Auch wenn wir verstehen, dass dies momentan sehr wichtig und notwendig ist, so ist es dennoch traurig. Für uns als Gemeinde und vor allem für die Kinder und ihre Familien, die diesem Fest voller Vorfreude entgegen gegangen sind.

Aber die Erstkommunion entfällt nicht! Wir werden sie zu einem anderen Termin miteinander feiern. Darauf freuen wir uns schon! Ins Auge gefasst haben wir, auf Anraten des Bistums, einen Termin nach den Sommerferien. Da jedoch niemand genau sagen kann, wie sich die Situation mit der Corona Pandemie weiterentwickelt, müssen wir in den nächsten Wochen schauen, ob dies zu diesem Zeitpunkt schon wieder möglich sein wird. Wir werden die Familien informieren.

Wir wünschen allen in dieser schweren und ungewissen Zeit, viel Vertrauen, Kraft und Geduld. Das Gebet füreinander kann Hilfe und Stütze sein. Mögen wir spüren, dass wir in Gottes Hand geborgen sind.

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter (0 66 33) 347, dem Fax (0 66 33) 911204 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de. Die Pfarrsekretärinnen sind, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen erreichbar: Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch. Ursula Stiller am Freitag.

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie:

Pfarrer Zbigniew Wojcik, (06631) 7765110, Kaplan Alexander Rothermel, (06633) 911202, (06638) 255, Pfarrvikar Pater Jacob Karippai, Pfarrvikar Pater Robin Vincent Kuzhinjalil, (06631) 3361 Diakon Jochen Dietz, (06636) 1456. Gemeindereferentin Sonja Hiebing, (06633) 911924 Dekanatsreferentin Hedwig Kluth, (06631) 7765116. Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen (0160) 95070432.

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite: www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Sonntag, 03.05. -Jubilate-Es finden keine Gottesdienste statt.

Der Wochenspruch steht im 2. Brief an die Korinther, Kapitel 5, Vers 17 und lautet:

"Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden."

Aufgrund der Corona-Pandemie finden z.Zt. keine kirchlichen Veranstaltungen, keine Geburtstagsbesuche und auch keine Gottesdienste statt!

Jeden Freitag um 18.30 Uhr finden Sie jedoch auf "Oberhessen-Live", sowie auf der Dekanats-Homepage (www.vogelsberg-evangelisch.de) eine Online-Andacht des Ev. Dekanats Vogelsberg. Auch die Fernseh-Gottesdienste können als geistliches Angebot genutzt werden.

Das Gemeindebüro ist wie üblich besetzt, wir bitten Sie aber nicht persönlich, sondern nur telefonisch Kontakt aufzunehmen. Selbstverständlich ist auch Pfarrer Harsch für Sie telefonisch erreichbar. Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634-360 mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

ANZEIGEN-HOTLINE: 0 66 43 / 96 27 - 0

- Anzeige -

Ohmtal-Taxi



ALT Anruf-Linien-Taxi

Geschäfts- und Privatfahrten Flughafentransfers Kurierfahrten Krankenfahrten

Frankfurter Str. 2 - 35315 Homberg (Ohm)

Tel. 06633 - 64 33 440

Ev. Katharinengemeinde Gemünden

Aus Fürsorge gegenüber unseren Gottesdienstbesucher*innen und den Mitarbeitenden der Kirchengemeinde finden bis auf weiteres keine Gottesdienste statt.

Wir bedauern dies sehr, möchten aber dazu beitragen, dass die Gefahr einer Übertragung des Corona Virus minimiert wird.

Ebenso sind zurzeit alle Kreise und Treffen und der Unterricht ausgesetzt.

Ich bin für Sie erreichbar unter der Telefon-Nr. (0 6634) 2 29 oder über die Mail-Adresse:

ursulakadelka@thomasschill.de

Melden Sie sich ruhig, wenn Sie Hilfe oder ein gutes Wort brauchen. Einkaufshilfe

Die Corona-Pandemie schränkt den Alltag aller Menschen immer weiter ein. Besonders betroffen sind davon Menschen, die den Risikogruppen zugeordnet werden, insbesondere ältere Menschen.

Die Ev. Katharinengemeinde bietet in Gemünden (Felda) eine Einkaufshilfe für diejenigen an, die durch die aktuelle Corona-Situation sehr stark eingeschränkt sind. Das gilt für alle Ortsteile von Gemünden, unabhängig von Religion und Konfession.

Wer dieses Angebot nutzen möchte, kann sich telefonisch im Pfarrbüro melden.

Bürger, die sich hierbei engagieren und Einkäufe übernehmen möchten, werden gebeten, sich ebenfalls unter der unten aufgeführten Telefonnummer zu melden.

Ev. Katharinengemeinde - Telefonnummer: 06634/229

Bitte geben Sie diese Information auch an Hilfsbedürftige in Ihrem Umfeld oder in Ihrer Nachbarschaft weiter.

Burg-Gemünden hilft!

Das Corona-Virus hält im Moment die ganze Welt in Atem. Gerade jetzt ist es wichtig, sich gegenseitig zu unterstützen. Die Fördergemeinschaft 750 Jahre Burg-Gemünden e.V. und der Ortsbeirat Burg-Gemünden bieten daher ihre Hilfe an. Mitbürgerinnen und Mitbürger in fortgeschrittenem Alter oder solche, die unter einer Vorerkrankung leiden, setzen sich gerade beim Einkaufen einem besonderen Risiko aus. Diesen Menschen und auch Personen, die sich in häuslicher Quarantäne aufhalten, bieten wir unsere Unterstützung an, indem wir Einkäufe und Besorgungen erledigen möchten, einfach, unkompliziert und unbürokratisch. Rufen sich uns einfach unter 06634/8099649 an und wir besprechen alles Weitere. Wir wünschen Ihnen viel Gesundheit und freuen uns auf Ihre Anrufe.

Für die Fördergemeinschaft und den Ortsbeirat Florian Albert, Ortsvorsteher

- Anzeigen -



Holzpellets | Union Brikett | Flüssiggas

 $\begin{array}{ll} \text{Im Froschwasser 20 - Schweinsberg} & \text{Grünberger Str. 52 - Alsfeld} \\ \text{Tel. } 06429/9231-16/9231-17 & \text{Tel. } 06631/801-140/801-141 \\ \end{array}$

www.raiffeisen-warendienst.de

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 96358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel

Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik "Aus dem Rathaus": Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Parzugspreis: 9,00 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalisende zum Quartalisende erfolgen. Für unaufgeforder eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisitist. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.







Bücher für Städte und Gemeinden

Seit unserer Verlagsgründung 1970 gehören Amts- und Mitteilungsblätter sowie Broschüren, Flyer und weitere Druckerzeugnisse zu unserer Produktpalette.

Die LINUS WITTICH Medien KG hat seit 01. Januar 2018 in Erweiterung des Angebotes die Buchproduktion und Verlagstätigkeit von



übernommen und führt diese unter der Marke Geiger-Verlag zuverlässig weiter.

Zu unserer Produktpalette gehören u.a.:

Historische Bildbände | Städte und Gemeinden im Wandel Farb-Bildbände | Heimatbücher | Jahrbücher | Chroniken sowie individuelle Kalender für Kommunen, Vereine, sonstige Unternehmen und sogar Privatpersonen

Rufen Sie uns an!

Industriestr. 9-11 | 36358 Herbstein | Tel. 06643/9627-383 buch@wittich-herbstein.de | www.wittich.de

... wir sind der Verlag für Städte und Gemeinden!



Wie können Kinder auch gegenüber bekannten Erwachsenen ihre Rechte wahren, zum Beispiel wenn sie angefasst werden, obwohl sie das nicht möchten.

Für weitere Informationen: www.coolandsafe.eu
Tel. 06677 - 918211



HESSEN-HELFEN!

Wir. Gemeinsam. Zusammen.



In der Corona-Krise möchten viele helfen. Es gibt zahlreiche Maßnahmen, die die Ausbreitung der Corona-Pandemie eindämmen sollen.

Auf der anderen Seite sind Menschen in unserer unmittelbaren Umgebung auf unsere Hilfe angewiesen. Kranke, besonders gefährdete Gruppen, aber auch Menschen, die sich in Quarantäne befinden.

Mit dieser Plattform wollen wir dazu beitragen, dass sich Menschen, die helfen wollen und Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind, finden. Von Nachbarschaftshilfe bis zur Unterstützung der Landwirtschaft.

Infos unter: www.hessen-helfen.de

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.

Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.

Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer 06422/92950 zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (rufbereit rund um die Uhr). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Sefa Elmaci, Mittelgasse 2	06422/857472
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723

Roßdorf Winfried Bieker

Gerhart-Hauptmann-Straße 4 06424/2509

Rüdigheim Bernhard Becker,

Niederkleiner Straße 7, 06429/7515 Erfurtshausen Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1 06429/8269250

Schiedsmann

Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764 Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau

Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,

35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht Amöneburg Der Ortsgerichtsvorsteher

Willi Krähling

Gerhart-Hauptmann-Straße 7 35287 Amöneburg-Roßdorf Tel.: 06424/92060, Fax: 06424/92061

Mobil: 0175/1677304 Mail: info@wko-ag.de

Mail: willi.kraehling@t-online.de

Stellvertretende Ortsgerichtsvorsteherin

Ivonne Linne Ernstbach 13

35287 Amöneburg-Erfurtshausen

Tel.: 06429/826428 Mobil: 0173/6730456 Mail: mail@artifex-bau.de

Sprechzeit nur nach Terminvereinbarung per E-Mail oder Telefon!

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

Bürgerstuben Amöneburg

Andreas Wilschke.

Tel. 0152/57618198 Berger Weg 2, Marburg-Schröck

Bürgerhaus Mardorf

Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399 Mehrzweckhalle Roßdorf

0152/54542201

Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a,

Treffpunkt Rüdigheim 06429 / 8291285

Achim Dörr, An der Hauptstraße 33, TreffpunktRuedigheim@t-online.de

Bürgerhaus Erfurtshausen Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974

Gemeenshaus Mardorf

Marburger Str. 2

Annemarie Stein

E-Mail: gemeenshaus@gmx.de 06429 8290513

Mobil: 0178 6353650

Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf

Gertrud Ivo, 06429/6162

Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf

Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im Bürgerhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt.

Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage

Stausebach Tel. 06422/8981990 Montag - Freitag: 8.00 Uhr - 15.30 Uhr

sowie jeden zweiten und letzten Samstag

9.00 Uhr - 12.00 Uhr im Monat von

Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amönebura

Parkplatz "Gollgarten", K 30

Parkplatz "Bonifatiusstraße" (Altkleider Kolpingfamilie)

Parkplatz "Steinweg/Tränkgasse" (Altkleider Altkleider Fa. Eurocycle) Bauhof "Nicolaistraße"

Mardorf

Kläranlage "Zum Wiesengrund" (Altkleider Malteser Hilfsdienst)

Hinter dem Bürgerhaus

Am Grillplatz

Roßdorf

Bei der Mehrzweckhalle

Am Sportplatz (Altkleider Fa. Eurocycle) Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim

Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes

Kreuz) Erfurtshausen

Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz) Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 -bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 20.00 Uhr

Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag von 10.15 bis 11.15 Uhr Mittwoch von 19.30 bis 20.30 Uhr von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg)

Öffnungszeiten: Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg

Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter 06421/17699-34 und 17699-36

(Herr Sander und Frau Hilgenbrink) E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de

Internet: www.selbsthilfe-marburg.de



Stellenausschreibung

Der Magistrat der Stadt Amöneburg sucht zum 1.Oktober 2020 für das Amt für Ordnung, Soziales und Nachbarschaftshilfe eine/einen

Amtsleiter/in (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- die Leitung und Mitarbeit des Amtes für Ordnung, Soziales und Nachbarschaftshilfe, zu welchem auch das Bürgerbüro, das Gewerbeamt, das Wahlamt sowie die Straßenverkehrsbehörde gehören
- die Übernahme von Aufgaben des Zivil- und Katastrophenschutzes, des Gesundheitsschutzes, der Veterinäraufsicht
- Mitwirkung im Bereich Umwelt- Natur und Landschaftsschutzangelegenheiten sowie Tierschutz
- die Organisation und Unterstützung von freiwilligen und sozialen Maßnahmen wie z.B. Seniorenarbeit, Bürgerbus
- Annahme und Prüfung der Anträge auf Leistungen aus Rentenversicherungen
- Betreuung von Jugendlichen im Stadtgebiet
- die Stellvertretung im Bereich Standesamt

Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachwirt/in mit Verwaltungserfahrung oder Sie verfügen über eine vergleichbare Qualifikation mit einschlägiger Berufserfahrung im beschriebenen Aufgabenbereich
- Sie haben den Einführungslehrgang an der Akademie für Personenstandswesen mit erfolgreicher Prüfung absolviert, bzw. Sie sind bereit diesen kurzfristig zu absolvieren
- Sie verfügen idealerweise über Führungs- bzw. Leitungserfahrung
- Sie besitzen eine hohe Verantwortungs- und Entscheidungskompetenz Sie sind in der Lage komplexe Sachverhalte und unvorhergesehene Situationen schnell zu erfassen und können diese lösungsorientiert und schnell bearbeiten
- Sie sind selbstständiges Arbeiten gewohnt und sind in der Lage auch fachdienstübergreifend zu denken und zu agieren
- Sie besitzen ein hohes Engagement sowie sicheres, freundliches und verbindliches Auftreten
- einen souveränen Umgang ler Standartsoftware MS-Office, Sie verfügen über einen souveränen Bürokommunikation, der Standartsoftware mit fachspezifischen Anwendungen OWI 21, emeld 21, PC-Klaus, Votemanager und Autista sowie SD.Net und Regisafe
- Sie sind bereit die Arbeitsleitungen auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten zu erbringen (z.B.: Teilnahme an Sitzungen)
- Sie besitzen die Führerscheinklasse B

Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Vollzeitstelle mit derzeit 39 Wochenstunden
- ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet
- eine Vergütung je nach Eignung bis Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst
- Leistungsentgelt
- die für den öffentlichen Dienst übliche betriebliche Altersvorsorge
- eine Beschäftigung in familienfreundlicher Gleitarbeitszeit
- fachspezifische Fortbildungsmöglichkeiten

Wenn wir Ihr Interesse an dieser Aufgabe geweckt haben und Sie die Voraussetzungen erfüllen, so richten Sie Ihre aussagekräftigen Voraussetzungen Bewerbungsunterlagen, gerne auch per Mail, bis spätestens 30. April 2020 an:

Magistrat der Stadt Amöneburg Personalamt Am Markt 1 35287 Amöneburg d.mueglich@amoeneburg.de

Für Fragen steht Ihnen der Haupt- u. Personalamtsleiter, Herr Müglich, unter 06422 9295-23 gerne auch im Vorfeld Ihrer Bewerbung zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass aktive Feuerwehrangehörige bei gleicher Eignung bevorzugt werden.

Schwerbehinderte Bewerber/innen (bitte Nachweis beifügen) werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt eingestellt und die Stadt Amöneburg die Einstellung von Frauen nach Maßgabe der Vorschriften des Hessischen Gleichberechtigungsgesetzes (HGIG) fördert.

> Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung!

Nutzen Sie unser Angebot und rufen Sie uns an.



Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg Marburger Straße 12 Amöneburg-Mardorf Tel.: 06429 / 8291541 Fax: 06429 / 8291542

E-Mail: <u>buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de</u> Home: www.buergerverein-mardorf.de



Pflegestützpunkt in gemeinsamer Trägerschaft der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf.

Unser kostenloses Angebot:

- Beratung zu Angeboten in der ambulanten und stationären Pflege
- Beratung zu Pflegegrad und Sozialleistungen
- Vermittlung von Hilfen rund um die häusliche Pflege und Versorgung
- Wohnraumberatung
- Hausbesuche

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf in Marburg

Frau Fichte Tel. 06421 405 7404 Frau Gockel Tel. 06421 405 7403 Tel. 06421 405 7401 Herr Kurth

Pflegestützpunkt West in Biedenkopf

Tel.: 06461 79 3118 Frau Bajraktari Frau Konnerth Tel.: 06461 79 3115

Pflegestützpunkt Ost in Stadtallendorf

Tel.: 06428 447 2161 Frau Kretschmar Frau Schikorsky Tel.: 06428 447 2205

E-Mail: pflegestützpunkt@marburg-biedenkopf.de www.marburg-biedenkopf.de



Hohe Waldbrandgefahr in Teilen Hessens Umweltministerium ruft Alarmstufe A aus

"In weiten Teilen Hessens hat es seit Wochen nicht geregnet. Durch die anhaltende Trockenheit ist die Waldbrandgefahr in ganz Hessen erhöht. Die für die Jahreszeit hohen Temperaturen und der intensive Wind verschärfen die Situation. Ergiebige Niederschläge sind vorerst nicht in Sicht. Deshalb haben wir heute erstmals in diesem Jahr die erste von zwei Alarmstufen, Alarmstufe A, ausgerufen", sagte Umweltministerin Priska Hinz heute in Wiesbaden.

Für die nächsten Tage besteht nach aktuellen Prognosedaten des Deutschen Wetterdienstes (DWD) in weiten Teilen Hessens mittlere bis hohe Waldbrandgefahr. Mit dem Ausrufen der Alarmstufe A wird sichergestellt, dass die besonders gefährdeten Waldbereiche verstärkt überwacht werden. Die Forstverwaltung stellt zudem die technische Einsatzbereitschaft sicher und intensiviert den Kontakt zu den örtlichen Brandschutzdienststellen. Im Einzelfall ist auch die vorübergehende Sperrung von Waldwegen und Waldflächen nicht ausgeschlossen. Für diese Maßnahmen wird die Bevölkerung bereits jetzt um Verständnis gebeten.

"Unser Wald ist durch den Klimawandel geschwächt: Die Trockenheit der letzten Jahre, Stürme und der Borkenkäfer haben ihm stark zugesetzt. Reisig und Laub sowie abgestorbene Bäume des Vorjahres sind inzwischen stark ausgetrocknet und sind somit leicht entzündbares Material dar. Dies alles begünstigt Waldbrände. Seit Jahresbeginn hat es in Hessen bereits über 20 Waldbrände mit einer Schadfläche von rund 2 Hektar gegeben. Ich bitte deshalb alle Waldbesucherinnen und Waldbesucher um erhöhte Vorsicht und Aufmerksamkeit", ergänzte Ministerin Hinz. Im Wald ist das Rauchen grundsätzlich nicht gestattet. Das Grillen an öffentlichen Plätzen ist momentan aufgrund der Corona-Maßnahmen nicht zulässig. Waldbrandgefahr geht ebenfalls von liegen gelassenen Fla-

schen und Glasscherben, aber insbesondere auch entlang von Straßen durch achtlos aus dem Fenster geworfenen Zigarettenkippen aus. Alle Waldbesucher werden zudem gebeten, die Zufahrtswege in die Wälder nicht mit Fahrzeugen zu blockieren. Pkws dürfen nur auf den ausgewiesenen Parkplätzen abgestellt werden. Die Fahrzeuge sollten nicht über trockenem Bodenbewuchs stehen. Wer einen Waldbrand bemerkt, wird gebeten, unverzüglich die Feuerwehr (Notruf 112) zu informieren.

Auf Grundlage der täglich aktualisierten Waldbrandgefahrenprognose des DWD sowie weiterer Faktoren, wie z.B. der Bodenfeuchte, dem bisherigen Witterungsverlauf und Brandgeschehen sowie Einschätzung der Großwetterlage wird vom Hessischen Umweltministerium eine der beiden Hessischen Alarmstufen ausgelöst. Das Ausrufen der Alarmstufe A bedeutet, dass in Hessen oder Teilen Hessens eine fortgesetzt hohe Waldbrandgefahr besteht. Die Alarmstufe A ist eine Vorstufe zur Alarmstufe B. Bei Alarmstufe B herrscht fortgesetzt eine sehr hohe Waldbrandgefahr, die u.a. die Möglichkeit zur flächendeckenden Sperrung von Grillplätzen, Waldwegen und Waldflächen beinhaltet.

Neues Angebot für Eltern, Familien und junge Erwachsene ist gestartet

Corona-Krise: Stadt und Kreis organisieren "Beratung am Abend" täglich von 19 bis 22 Uhr

Seit 9. April gibt es die neue "Beratung am Abend" für Eltern, Familien und junge Erwachsene in der Universitätsstadt Marburg und im Landkreis Marburg-Biedenkopf. Täglich von 19 bis 22 Uhr bietet die neue Anlaufstelle eine Telefon-Beratung für Menschen an, die in der Corona-Krise tagsüber keine Möglichkeit haben, sich mit ihren Sorgen irgendwohin zu wenden und Rat zu holen. Das Telefon ist auch am Wochenende besetzt. Stadt und Kreis haben die "Beratung am Abend" innerhalb weniger Tage organisiert. 14 freie Träger der Jugendhilfe machen mit.

Die Corona-Krise und ihre Auswirkungen auf das öffentliche Leben ist eine schwierige Zeit, die mit ihrer Unwägbarkeit auch viele Sorgen für die Familien mit sich bringt. "Wir nehmen wahr, mit welchen Anstrengungen und Sorgen die Familien im Moment ihren Alltag bewältigen müssen. Aufgrund der Schließung der Kindertageseinrichtungen sowie Schulen und den Einschränkungen im täglichen Leben stehen viele Familien vor existentiellen Herausforderungen. Mit der,Beratung am Abend' wollen wir die Familien mit einem zusätzlichen Angebot in dieser schwierigen Zeit unterstützen", so die Marburger Stadträtin Kirsten Dinnebier.

Wenn die sozialen Netzwerke wegfallen, sind viele Familien auf sich selbst gestellt. Schule und Kindergärten sind geschlossen, viele Betriebe haben Kurzarbeit angemeldete, Selbstständigen fehlen Aufträge, Gewerbetreibende mussten schließen. Es stellen sich Fragen bezüglich des vielleicht gefährdeten Familieneinkommens und Sorge um den Verlust des Arbeitsplatzes. Vor allem auch alleinerziehenden Elternteilen, die in der aktuellen Situation die Belastung ganz alleine tragen müssen und die unter erheblichem Druck stehen, möchten Stadt und Landkreis gemeinsam mit den teilnehmenden Beratungsstellen ein zusätzliches Unterstützungsangebot machen.

In Krisensituationen werden die Anspannungen und Sorgen in den Abend- und Nachtstunden besonders groß, dann, wenn die Kinder schlafen und niemand da ist zum Zuhören. Wir möchten für die Familien in dieser Zeit ansprechbar sein und Unterstützung anbieten", versichert Landrätin Kisten Fründt.

Jeden Abend ist das telefonische Angebot "Beratung am Abend" zwischen 19 und 22 Uhr unter der zentralen Nummer 06421 - 48 06 170 geschaltet. 14 freie Träger der Jugendhilfe aus Stadt und Landkreis bieten die Telefonberatung gemeinsam an. Stadträtin Kisten Dinnebier und Landrätin Kirsten Fründt sind sich einig: "Die Situation ist auch für Verwaltung und Träger nicht einfach. Wir sind sehr dankbar, dass in dieser herausfordernden Zeit alle Institutionen gemeinsam für die Familien in unserer Region die Kräfte bündeln und flexibel auf die Bedarfe reagieren. Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an das Diakonische Werk mit der Beratungsstelle Philippshaus, die sich für die technische Umsetzung und die inhaltliche Organisation zur Verfügung gestellt haben." Durch die Zusammenarbeit der freien Träger und der Verwaltung vor Ort

können den Anrufer*innen neben "einem offenen Ohr" auch Vermittlungen in die unterschiedlichsten regionalen Angebote und Dienstleistungen ermöglicht werden. Eine weitere telefonische Beratung kann angeboten werden, wenn die Anrufer*innen das wünschen. Denn jeder Anruf ist anonym und die Anrufer*innen entscheiden selbst, welche Daten sie weitergeben möchten.

Steckbrief:

- Beratungsangebot "Beratung am Abend" von Universitätsstadt Marburg, Landkreis Marburg-Biedenkopf und den freien Trägern der Jugendhilfe in Stadt und Landkreis
- Ein niedrigschwelliges, telefonisches Gesprächs- und Beratungsangebot für Eltern, Familien, junge Erwachsene während der Corona-Krise
- Start: Donnerstag, 9. April 2020
- Umfang: Montag bis Sonntag, täglich von 19 Uhr bis 22 Uhr, bis auf weiteres während den Einschränkungen aufgrund der Corona-
- Telefon: 06421 48 06 170 (Der Anruf bleibt anonym!)
- Verantwortlich:
 - Universitätsstadt Marburg
 - Landkreis Marburg-Biedenkopf
 - Diakonisches Werk Marburg-Biedenkopf
- Unterstützende Träger der Jugendhilfe:
- Arbeitskreis Soziale Brennpunkte Marburg
- Bewohnernetzwerk für Soziale Fragen e.V.
- Blaues Kreuz: Drachenherz
- Bsj Marburg e.V.
- Caritasverband Marburg e.V.
- Deutscher Kinderschutzbund, Ortsverband Marburg
- DWMB Beratungsstelle Philippshaus
- Erziehungsberatungsstelle, Verein für Erziehungshilfe e.V. Gesamtverband der Evang. Kirchengemeinden
- Initiative für Kinder- Jugend- und Gemeinwesenarbeit in Marburg
- Jugendheim Marbach, AmBera
- JUKO Marburg e.V.
- Sozialdienst katholischer Frauen e.V.
- Wildwasser Marburg e.V.

Erreichbarkeit der Beratungsstellen der LOK in Stadtallendorf

Wir sind weiterhin für Sie da! Alle unsere Beratungsangebote werden telefonisch durchgeführt. Darüber hinaus beraten wir auch Menschen, die durch die besondere Situation in der Corona-Krise psychologische Unterstützung möchten. Die Beratungsstellen sind zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Verein für

Beratung und Therapie e.V.



Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle / Sexual- und Schwangerschaftsberatungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr, Dienstag u. Donnerstag 11.00 bis 15 Uhr

Telefon 06428 1035

E-Mail beratung@lok-stadtallendorf.de

Schuldnerberatungsstelle

Montag bis Donnerstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 06428 449640

E-Mail schuldnerberatung@lok-stadtallendorf.de (Herr Vaterroth) E-Mail insolvenzberatung@lok-stadtallendorf.de (Frau Pelken)

Beratungsstelle für Zugewanderte
Montag bis Freitag 9.00 bis 15.00 Uhr
Telefon 06428 4472206 oder 064284472217
E-Mail YuezguelenK@marburg-biedenkopf.de und SibakA@marburgbiedenkopf.de

Dienstag bis Donnerstag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06248 2272207 oder 06428 4472214

E-Mail HahnA@marburg-biedenkopf.de und mbe@lok-stadtallendorf.den Uhligl@marburg-biedenkopf.de

Auszug aus der 4. Allgemeinverfügung des Kreisausschusses des Landkreises Marburg-Biedenkopf

zur Bekämpfung des Corona-Virus vom 19. April 2020

Aufgrund § 28 des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten bei Menschen (Infek tionsschutzgesetz - IfSG) vom 20.07.2000 (BGBI. IS. 1045) zuletzt geändert durch Gesetz v. 10.02.2020 (BGBI. IS 148) in Verbindung mit § 5 Abs. 1 des Hessischen Gesetzes über den öffentlichen Gesundheits dienst (HGöGD) vom 28.09.2007 (GVBI. I S. 659) zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2018 (GVBI. S. 82) sowie § 35 S. 2 Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz in der Fassung vom 15.01.2010 (GVBI. IS. 18) zu letzt geändert durch Gesetz vom 12.09.2018 (GVBI. S. 570) ordnen wir für das Gebiet des Landkreises Marburg-Biedenkopf zum Schutz der Bevölkerung des Landkreises Marburg-Biedenkopf vor dem ansteckenden Erreger SARS-CoV-2 bis einschließlich 03.05.2020 an:

Für die in § 1 Abs. 7 S. 1 und S. 2 Nr. 1 der Vierten Verordnung zur Bekämpfung des Corona-virus des Landes Hessen vom 17.03.2020 (GVBI S. 167), zuletzt geändert durch Verordnung vom 16.04.2020 (GVBI. S. 262 - im Folgenden: 4. VO) aufgeführten Betriebe werden ergänzend zu den in § 1 Abs. 8 S. 2 4. VO genannten Anforderungen für eine *Öffnung* dieser Betriebe folgende Anordnungen zur Hygiene, zur Steuerung des Zutrittes und zur Vermeidung von Warteschlangen erlassen:

- Die Steuerung des Zutritts der Kundin/des Kunden kann dadurch erfolgen, dass jede Kundin/jeder Kunde einen Einkaufswagen zu benutzen hat und die Anzahl der verfügbaren Einkaufswagen auf die maximale zulässige Personenzahl begrenzt wird. Die Steuerung des Zutritts kann auch durch andere gleich wirksame Maßnahmen erfolgen.
- Vor der Betriebs-/Verkaufsstelle wartende Personen sind zu veranlassen, einen angemessenen Abstand von mindestens 1,5 Metern zueinander einzuhalten.
- Der in § 1Abs. 8 Nr. 2 S. 2 4. VO festgelegte Mindestabstand von 1,5 Metern gilt auch innerhalb des Betriebs und für das Betriebspersonals untereinander sowie für die Gestaltung von Arbeitspausen.
- 4. Mehrere Kassen dürfen nur in einem Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen den einzelnen Kassen geöffnet werden, sofern keine geeigneten Trennvorrichtungen vorhanden sind. Dies gilt auch für den seitlichen Abstand zwischen den Kassen und für Theken.
- Flächen mit häufigem Handkontakt (z.B. Türgriffe, Handläufe und Einkaufswagen) sind regelmäßig zu desinfizieren, mindestens jedoch zwei mal arbeitstäglich.
- Räumlichkeiten mit öffenbaren Fenstern sind mehrmals täglich zu lüften (Stoßlüftung über 10-15 Min.).
- Das Betriebspersonal muss über eine Möglichkeit zum Händewaschen verfügen. Der Waschplatz ist zumindest mit einem Spender für Seife auszustatten. Einweghandtücher sind zu bevorzugen, an sonsten ist eine personenbezogene Nutzung der Handtücher sicherzustellen.
- Maßnahmen der Alltagshygiene (Händehygiene, Hüsten-/Niesetikette) sind einzuhalten. Händeschütteln ist zu unterlassen. Die einzuhaltenden Hygienemaßnahmen sind gut sichtbar auszuhängen (z.B. Plakat der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung "Die 10 wichtigsten Hygienetipps").
- Lebensmittel dürfen nur in haushaltsüblichem Umfang an eine Person abgegeben werden.
- 10. Eine Verlängerung dieser Allgemeinverfügung bleibt vorbehalten. **Empfehlungen und Hinweise:**

Der Kreisausschuss empfiehlt den Betreiberinnen und Betreibern der in § 1Abs. 7 S. 1 und S. 2 Nr. 1 4. VO genannten Betriebe auf das Tragen von Mund-Nasen-Bedeckungen hinzuwirken. Dies gilt sowohl für Kundin nen und Kunden als auch für das Betriebspersonal.

Ein separates Infoblatt "Hygiene in Einrichtungen, Betrieben und Begegnungsstätten - Informationen Ihres Gesundheitsamtes" ist auf der. Internetseite des Landkreises Marburg-Biedenkopf zu finden. Die Beachtung dieser Hinweise wird dringend empfohlen. Eine Anfechtungsklage gegen diese Anordnung hat keine aufschiebende Wirkung (§§ 28 Abs. 3, 16 Abs. 8 IfSG).

Essenlieferdienst von Dienstag bis Donnerstag

Nutzen Sie das Angebot!

"Das Coronavirus gibt den Takt an"! - In den letzten Wochen gab es kaum noch ein anderes Thema als das Coronavirus, die daraus resultierenden massiven gesellschaftlichen, und letztlich wirtschaftlichen Folgen für uns alle.

Doch das Hauptthema ist und bleibt natürlich die Frage, wie kann ich mich davor schützen infiziert zu werden?

Obwohl derzeit schon über Lockerungen der Kontaktbeschränkungen nachgedacht und auch in diese Richtung gehandelt wird, müssen wir zur Kenntnis nehmen, dass die Gefahr bei Weitem nicht gebannt ist, und wir noch lange mit den Folgen umzugehen haben.

Besonders für ältere Menschen, die bereits auf Grund ihres Alters automatisch zur Risikogruppe gehören, im Fall einer Infektion stärker zu erkranken, bedeutet das ein Umdenken für den Alltag.



So werden unsere Seniorinnen und Senioren, die es z.B. gewohnt waren zu den Mittagstischangeboten in den Stadtteilen oder zu Seniorenveranstaltungen zu gehen, sich damit abfinden müssen, dass es diese Angebote auf längere Zeit nicht geben kann. Auch der Bürgerbus wird aus Sicherheitsgründen vermutlich noch einige Zeit nicht fahren können. Der Bürgerbus ist aber für die Bürgerinnen und Bürger da. Deshalb hat die Stadt Amöneburg mit den Bürgerbus-Aktiven in Kooperation mit der Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg, die einen Helferaufruf gestartet hat, geplant den Mittagstisch auf die Räder zu bringen, ohne "Essen auf Rädern" zu sein.

In Kooperation mit der Gaststätte Hofmann aus Erfurtshausen ist an den Tagen **Dienstag, Mittwoch und Donnerstag** ein Mittagstischlieferdienst eingerichtet worden.

Dafür wird seit letzter Woche der Bürgerbus eingesetzt, Gefahren wird er vornehmlich von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die sich gemeldet haben, und die gerne einen Dienst an Menschen machen möchten, die sich in diesen Zeiten besonders vor einer Infektion schützen sollten.

Scheuen Sie sich nicht, nehmen Sie das Angebot wahr und rufen Sie an!

Das Essen bestellen Sie telefonisch direkt bei der Gaststätte Hofmann in Erfurtshausen, mindestens einen Tag vor der Lieferung bis 12 Uhr unter der Telefonnummer 06429/238. Das Essen kostet 6,- € und wird kostenlos bis an die Haustür geliefert! Sie bekommen es geliefert, ohne in direkten Kontakt mit anderen Menschen zu kommen!

Mittwoch	29.04.	Nudeleintopf
Donnerstag	30.04.	Bratwurst mit Zwiebelsoße und Stampfkartoffeln
Dienstag	05.05.	Kasseler mit Sauerkraut und Kartoffelpüree
Mittwoch	06.05.	Schweinesteak mit Spargelgemüse und Petersilienkartoffeln
Donnerstag	07.05.	Hähnchenbruststreifen in Kräuterrahm mit Gemüse und Spätzle

Holzlagerung im Außenbereich



Aus aktuellem Anlass möchten wir an dieser Stelle einige rechtliche Hinweise dazu geben, inwieweit die Anlage von Holzlagerplätzen im Außenbereich in Hessen zulässig ist:

Holz ist der am längsten genutzte Brenn-

stoff. Die Endlichkeit und damit steigende Preise fossiler Energieträger sowie der weltweite Energiehunger sind die Gründe, warum man sich wieder stärker auf die traditionsreichen Holzbrennstoffe besinnt, die bei nachhaltiger Forstwirtschaft CO₂-neutral Wärme erzeugen. Holz leistet einen wichtigen Beitrag im Mix der erneuerbaren Energien und liefert preisgünstig, verbraucherfreundlich, effizient und umweltverträglich Wärme und Strom. Häufig wird das Brennholz selbst aufgearbeitet. Dieses Scheitholz wird meist an der Luft getrocknet, wozu geeignete Lagerplätze benötigt werden.

Kleinere Brennholzstapel im Außenbereich verändern sich zwar ständig, weil sie auf- oder abgebaut werden. Dennoch stellen sie meist eine wertvolle Bereicherung der Biotopstruktur für Kleinlebewesen (Insekten, Reptilien, Säugetiere, Vögel) dar. Umgekehrt können ab einer gewissen Größe, insbesondere im Zusammenhang mit der ofenfertigen Aufarbeitung des Brennholzes sowie der An- und Abfahrt, auch nachteilige Wirkungen für die Natur ausgehen. Werden die Stapel womöglich mit bunten Plastikfolien abgedeckt, werden sie zwar zu einem "Hingucker", aber nicht unbedingt zu einer Bereicherung des Landschaftsbildes. Deshalb ist nicht jede Holzlagerung im Außenbereich genehmigungsfrei.

Wichtige Hinweise enthalten das Bau- und das Naturschutzrecht für genehmigungsfreie Holzlagerung für den Eigenbedarf im

Die Anlage von Plätzen für das landschaftsangepasste Lagern von Brennholz für den Eigenbedarf bis zu 40 m³ Rauminhalt je Flurstück ist in Hessen baugenehmigungsfrei (§ 55 in Verbindung mit Anlage 2 Nr. 12.9 der Hessischen Bauordnung (HBO)). Sollen mehr als 10 m³ Holz gelagert werden, so ist dies i.d.R. der Gemeinde schriftlich zur Kenntnis zu geben. Diese sollte mit der Naturschutzbehörde klären, ob ein Eingriff vorliegen kann. Mit dem Vorhaben darf 14 Tage nach Eingang der erforderlichen Bauvorlagen bei der Gemeinde begonnen werden, wenn die Gemeinde der Bauherrschaft nicht schriftlich erklärt, dass ein Baugenehmigungsverfahren durchgeführt werden soll. Details sind in Anlage 2 Abschnitt V Nr. 1 der HBO geregelt.

Die baugenehmigungsfreie Holzlagerung im Außenbereich auf land- oder forstwirtschaftlich genutzten Grundstücken ist i.d.R. auch naturschutzrechtlich genehmigungsfrei. Ab einer Lagerung von 10 m³ sollte eine Klärung mit der Naturschutzbehörde erfolgen (s.o.).

Wichtig ist hierbei, dass die Lagerung landschaftsangepasst erfolgt, d.h. mit einer landschaftsangepassten Abdeckung (Bunte Folien, Werbeaufdrucke sind nicht zulässig, eine Höhe des Holzstapels von zwei Metern sollte nicht überschritten, Folienabdeckungen sollten mit Hölzern beschwert werden).

Auch die Holzlagerung in Obstwiesen oder entlang von Hecken ist unproblematisch, wenn der Bestand der Obstwiese oder Hecke dadurch nicht beeinträchtigt wird. In den genannten Fällen liegt in der Regel keine Veränderung der Gestalt oder Nutzung einer Grundfläche vor, die zu einer erheblichen Beeinträchtigung des Naturhaushalts oder Landschaftsbildes führen kann.

Wichtig ist, dass zu Straßen, Einmündungen oder Einrichtungen der Energieversorgung oder Telekommunikation Abstände eingehalten werden. Auch entlang von anderen landwirtschaftlichen Grundstücken, landwirtschaftlichen Wegen oder Holzabfuhrwegen sollte ein gewisser Mindestabstand eingehalten werden, damit die Vorbeifahrt z.B. von Mähdreschern oder anderen Großgeräten nicht behindert wird.

Sonderregelungen können ferner gelten für Ufer- und Überschwemmungsbereiche, Wasserschutzgebiete sowie bestimmte Biotopflächen; hier hilft ein Anruf bei der Wasser- oder Naturschutzbehörde.

Quelle: www.umwelt.hessen.de

Ist das Kunst - oder kann das weg! · Trafohäuschen in Erfurtshausen soll abgerissen werden



Früher waren Trafostationen noch Trafo"häuschen", heute sind es nur noch Trafo"stationen", langweilige eckige Kästen, die auf engstem Raum die erforderliche Technik beherbergen, die notwendig ist, um den Strom über das Niederspannungsnetz in die Häuser zu transportieren.

So wie hier in Erfurtshausen in der Straße Dorfwiesenweg gibt es noch mehrere Trafohäuschen, die Zeitzeugen aus einer Zeit sind, in der die Elektrizität noch mit Oberleitungen zu den Dachständern der einzelnen Häuser geführt wurde.

Doch die Oberleitungen sind schon lange weg, und das ist auch gut so. Durch die Erdkabelverlegung in Deutschland gehört unsere Stromversorgung hinsichtlich der Schäden im Verteilnetz zu den sichersten

Nachdem die Oberleitungen aus unseren Orten verschwunden sind, verschwinden nach und nach auch die alten überdimensionalen Trafohäuschen, die heute wie kleine Wachtürme in den Himmel ragen.

Wie der Stromnetzbetreiber EnergieNetz Mitte mitteilte, soll das mit Biberschwänzen schön gedeckte Gebäude im Erfurtshäuser Dorfwie-

senweg demnächst abgerissen werden. Ersetzt wird es natürlich durch: einen langweiligen, eckigen Technikkasten.

Damit wird aber sichergestellt, dass die Technik komplett erneuert und auf den neuesten Stand gebracht wird - eine Investition in die Zukunft. Die EnergieNetz Mitte hat das Stromnetz und alle Anlagen von der Energie-Marburg-Biedenkopf GmbH gepachtet, die aus zehn Kommunen im Landkreis besteht, unter anderem der Stadt Amöneburg, und die die Investitionen finanziert. Das Geschäftsmodell der Energie-Marburg-Biedenkopf basiert darauf, dass die Kommunen über die Pachterlöse fast ohne eigenen finanziellen Einsatz langfristig Eigentümer der Stromnetze

Sofortprogramm zur Unterstützung der hessischen Vereinslandschaft

Die Hessische Landesregierung startet ein millionenschweres Sofortprogramm zur Unterstützung der hessischen Vereinslandschaft, um die finanziellen Folgen der Corona-Virus-Pandemie zu minimieren. Insgesamt stehen ab sofort bis zu 10.000 Euro für gemeinnützige und auf ehrenamtlicher Basis geführte Vereine, Organisationen und Initiativen in unseren Städten und Gemeinden zur Verfügung. Vereine aus Sport, Kultur und weiteren Bereichen, die in Folge der Corona-Virus-Pandemie in eine existenzbedrohliche finanzielle Notlage geraten sind, können ab sofort die Soforthilfe beantragen.

Für hessische Sportvereine, Kultureinrichtungen und Initiativen kann der finanzielle Ausfall durch die derzeitigen Einschränkungen schnell existenzbedrohend werden. Sie dürfen aufgrund des Vereins- und Steuerrechts nicht wie etwa Kapitalgesellschaften Rücklagen bilden, auf die sie in Krisenzeiten zurückgreifen können. Sport- und Kulturveranstaltungen und damit verbundene Erlöse bilden für sie die wesentlichen Einnahmen, um weiterlaufende Kosten wie beispielsweise Strom-, Gas- und Wasserrechnungen oder auch Darlehen für Vereinsstätten und andere Einrichtungen zahlen zu können. Die Hessische Landesregierung möchte mit dem Sofortprogramm für Vereine ihren Teil dazu beitragen, den finanziellen Schaden abzufedern.

Gerade in der jetzigen Phase zeigt sich die große Sehnsucht nach Alltag in der Gemeinschaft. Unsere rund 7.600 Sportvereine leisten einen herausragenden Beitrag für den Zusammenhalt innerhalb der Gesellschaft. Ihnen allen kommt daher insbesondere nach der Krise eine gesellschaftlich immens wichtige Rolle zu. Auch die vielfältige Kulturszene ist ein unverzichtbarer Bestandteil unseres Zusammenlebens. Knapp 16.000 Musik- und Gesangvereine, Kulturbetriebe und Spielstätten, Festivals, Laienensembles und Vereine zur kulturellen Bildung gibt es in Hessen. Die vielen überwiegend ehrenamtlich Tätigen tragen ebenso zu einem vielfältigen kulturellen Zusammenleben in Hessen bei.

Die finanzielle Hilfe ist ab sofort verfügbar und muss beim fachlich zuständigen Ministerium beantragt werden. Der Antrag ist online auf dem Landesportal www.hessen.de abrufbar. Anträge für Sportvereine können unter corona-vereinshilfe@sport.hessen.de gestellt werden. Für Vereine aus dem Kulturbereich steht die E-Mail-Adresse vereinshilfe@kultur. hessen.de zur Verfügung.

Müllabfuhrtermine Gelber Sack

Der Gelbe Sack wird am Mittwoch, 29.04.2020, in Amöneburg, Rüdigheim, Erfurtshausen, Mardorf und Roßdorf, abgeholt.

Papier

wird am Montag, 04.05.2020, in Amöneburg und Rüdigheim, am Dienstag, 05.05.2020, in Erfurtshausen und Mardorf sowie am Mittwoch, 06.05.2020, in Roßdorf, abgefahren.

Kompost

wird am Mittwoch, 06.05.2020, in Roßdorf, am Donnerstag, 07.05.2020, in Amöneburg und Rüdigheim, sowie am Freitag, 08.05.2020 in Erfurtshausen und Mardorf, abgeholt.

Informationen über Einschränkungen im Entsorgungsbereich aus aktuellem Anlass

Derzeit können folgende Angebote nicht genutzt werden:

- Keine Abgabe von Sondermüll-Kleinmengen an den bekannten Annahmestellen in Marburg, Stadtallendorf und Kirchhain Keine Anfuhr an die Kompostierungsanlage in Stausebach
- Keine Anfuhr an die Müllumladestation Marburg-Wehrda für Privatanlieferer
- Keine Abholung brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll!) durch die Praxis GmbH Marburg

Was "läuft" (noch) wie bisher

- Restmüll, Papier, Kompost und Gelber Sack (siehe Abfuhrkalen-
- Kostenloser Abholservice für Elektro- und Elektronik-Altgeräte durch die Firma INTEGRAL gGmbH, Marburg-Cappel. Anmeldungen unter 06421/944 144
- Sperrmüllabfuhr (siehe Informationen über die Beantragung und Abfuhr von Sperrmüll)

Aktuelle Informationen erfahren Sie aus der Tageszeitung, dem Ohmtalboten, durch die Stadtverwaltung oder den entsprechenden Internetseiten



0

Abfuhrkalender MAI 2020



160	3	
1	Freitag	Tag der Arbeit
2	Samstag	
3	Sonntag	
4	Montag	Papier in Amöneburg und Rüdigheim
5	Dienstag	Papier in Erfurtshausen und Mardorf
6	Mittwoch	Papier und Kompost in Roßdorf
7	Donnerstag	Kompost in Amöneburg und Rüdigheim
8	Freitag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf
9	Samstag	
10	Sonntag	
11	Montag	
12	Dienstag	
13	Mittwoch	
14	Donnerstag	
15	Freitag	Restmüll in Amöneburg und Rüdigheim
16	Samstag	
17	Sonntag	
18	Montag	Restmüll in Erfurtshausen und Mardorf
19	Dienstag	Restmüll und Kompost in Roßdorf
20	Mittwoch	Kompost in Amöneburg und Rüdigheim
21	Donnerstag	Christi Himmelfahrt
22	Freitag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf
23	Samstag	
24	Sonntag	
25	Montag	
26	Dienstag	
27	Mittwoch	
28	Donnerstag	Gelber Sack in Amöneburg, Rüdigheim und Roßdorf
29	Freitag	Gelber Sack in Erfurtshausen und Mardorf
30	Samstag	
31	Sonntag	Pfingstsonntag

Weitere Informationen:

Die Kompostierungsanlage in Stausebach ist derzeit für Privatanlieferer geschlossen.

Telefon: 0 64 22 - 8981990.

Sie möchten brauchbare Gegenstände loswerden, die für den Sperrmüll viel zu schade sind? Derzeit findet keine Abholung brauchbarer Sperrgüter (BS) durch die Praxis GmbH Marburg statt.

Telefon: 0 64 21 - 8 73 33 0.

Sperrmüll müssen Sie beantragen. Formulare erhalten Sie gegen eine Gebühr von 25,00 € im Rathaus.

http://www.amoeneburg.de

Informationen zur Abfallentsorgung & Umweltberatung: (0 64 22) 92 95-0



Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag in Amöneburg

Frau Susanne Groß, Im Brück 1a,

am 02.05.. 93 Jahre

in Mardorf

Herrn Joseph Kraus, Zur Ecke 13a,

am 03.05.. 70 Jahre

in Roßdorf

Frau Aleksandra Fogel, Orchideenweg 4,

am 05.05., 85 Jahre

in Rüdigheim

Frau Hiltrud Biecker, An der Hauptstraße 7,

70 Jahre

Wir wünschen allen Jubilaren viel Gesundheit, Freude und Zufriedenheit für den weiteren Lebensweg.



Bereitschaftsdienste

Arztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112 anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine neue Notruf-Nummer startete deutschlandweit am 16.April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die Rufnummer 116 117 wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Arztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM) Baldingerstraße 35043 Marburg

Bundesweite Nummer des

Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD):

116117

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg Berufsbegleitung

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer

Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß,

-15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/6851322 Frau Trampe Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Defibrillatoren retten Leben Die Standorte im Überblick:

- Marktplatz Amöneburg, kostenlose Telefonzelle am Rathaus (rund um die Uhr)
- Verwaltungsgebäude der Stiftsschule (während der Schulzeit)
- Grundschule Amöneburg (während der Schulzeit)
- Grundschule Mardorf (während der Schulzeit)
- VR Bank Roßdorf / Geldautomat (rund um die Uhr)

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen Tel. 06429/829105 Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424

Mobil: 0172/3922297

Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann

Tel. 06422/6903

Tel. 06421/681171

0173/3043841

AurA-Tagespflege

Falkenstraße 3, Amöneburg-Mardorf Tel. 06429/8269724

DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp

Weitere Informationen:

Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112 Krankentransporte Tel. 06421/19222

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:

Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.

Am Grün 16, 35037 Marburg Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550

Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm



Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Aufgrund der Pandemie können wir vorerst keine Gottesdienste feiern. Unsere Kirche ist aber sonntags von 10-17 Uhr offen. Es liegen Gebetstexte aus, die Sie sich gerne mitnehmen können.

Unsere Glocken läuten täglich um 10 und um 17 Uhr (sonntags zudem um 12:00 Uhr) und laden ein zum Gebet - egal, wo Sie gerade sind.

"Wir beten für alle Menschen in Angst und Sorge;

Für die, die in Quarantäne leben;

Für die, die im Gesundheitsdienst tätig sind und die es ermöglichen, dass wir uns weiter so gut versorgen können mit Lebensmitteln und Dingen, die wir zum Leben brauchen.

Wir beten für die Sterbenden.

Gott gab uns nicht den Geist der Furcht, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit."

(2. Tim. 1,7)

Wochenspruch (Jubilate)

"Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden."

(2. Kor. 5,17)

Unsere Kirchengemeinde bietet einen telefonischen Besuchsdienst an. Wenn Sie Rat suchen, oder jemanden zum Reden, rufen Sie uns gerne

Montag und Samstag, von 10 - 12 Uhr, Tel.: 06424/3718 Dienstag und Freitag, von 10 - 12 Uhr, Tel.: 06424/9287669 Mittwoch und Donnerstag von 13 - 17 Uhr, Tel.: 06424/4999

Für die "Deutsche Kleiderstiftung Spangenberg" findet am 4. und 5. Mai die jährliche Kleidersammlung statt. In Rauischholzhausen gibt es folgende Sammelstelle: Ev. Gemeindehaus, Am Teichdamm.

Bitte die Kleidung (auch Schuhe und Haushaltswäsche) im Plastikbeutel gut verpackt an der Sammelstelle abgeben. Für die Unterstützung danken die Kirchengemeinde und die Kleiderstiftung. Weitere Infos zur Kleiderspende gibt es auch auf der Homepage www.kleiderstiftung.de.



Senioren

"Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen" Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied Brunhilde Gondrum, Beiratsmitglied

Tel. 06429/405 Tel. 06424/5985 Tel. 06424/2179 Tel. 06422/857485 Tel. 06424/2270



Vereine und Verbände



VdK OV Ebsdorfergrund **Der Ortsverband informiert:**

In einem Rundschreiben zur aktuellen Lage während der Corona-Pandemie teilt der VdK Kreisverband folgendes mit:

Die Geschäftsstellen BGst. und KVgst. bleiben bis zum 01.06.2020 für den Besucherverkehr geschlossen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Geschäftsstelle des Kreisverband bieten zu den Geschäftszeiten verstärkt Beratungen am Telefon, über Email- Kontakt oder auf schriftlichem Wege an.

Auch das zentrale Beratungs- und Infotelefon ist montags bis freitags von 8:30 - 12:00 Uhr geschaltet.

Tel.: 0 64 21/9 52 17-0, FAX: 0 64 21 / 9 52 17-14, Email: kv-marburg@ vdk.de

per Post:

Sozialverband VdK Hessen-Thüringen e.V.

Kreisverband Marburg

Geschäftsstelle

Leopold-Lucas-Straße 73

35037 Marburg

Email Adresse zur Terminabstimmung für Beratungen: beratung.kvmarburg@vdk.de und per Telefon: 0 64 21 / 9 52 17-0, dienstags 14:00 bis 15:00 Uhr, mittwochs und donnerstags 9:00 bis 10:00 Uhr

Beratung und Information! Ihr direkter Weg zu uns!

Kontakt zum OV Ebsdorfergrund:

Tel.: 0 64 24 / 92 37 93 (Ursula Grau, Vorsitzende),

Tel.: 0 64 24 / 20 89 (Christiane Müller, Stv. Vors. + Schriftführerin, Mit-

gliederverwaltung)

sowie alle Vorstandsmitglieder im VdK Ortsverband

E-Mail: ov-ebsdorfergrund@vdk.de

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg



Unsere 10. Schulung muss verschoben werden

Schweren Herzens müssen wir es jetzt doch mitteilen:

Der Beginn unserer Schulung wird verschoben. Der Start war am 23.4. mit dem Info-Abend für alle Interessierten geplant. Das Corona-Virus hat eine Verschiebung notwendig gemacht. Unsere Dozenten sind bereits informiert, der neue Plan ist noch nicht fertiggestellt.

Grund: Wenn wir zu früh beginnen, müssen wir vielleicht noch mal

Darum peilen wir den Beginn erst für Ende September an. Sobald die Zeiten feststehen, werden Sie veröffentlicht.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Bleiben Sie gesund.

Herzliche Grüße

Unistina Bettin



Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen der Feiertage im Mai und im Juni sind für die Ausgaben 21, 23 und 24 Vorverlegungen notwendig.

Ausgabe 21

Freitag, den 15.05.20 bis 08.00 Uhr

Ausgabe 23

Freitag, den 29.05.20 bis 08.00 Uhr

Ausgabe 24

Freitag, den 05.06.20 bis 08.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

- Anzeige -

Bescheiden war dein Leben, fleißig deine Hand, Friede hat dir Gott gegeben, ruhe sanft und habe Dank.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Aloys Zimmer

* 06.01.1934 † 21.04.2020

In stiller Trauer

Klara und Gotthard Kaiser Margarete und Jürgen Loth mit Familien

Erfurtshausen, Ebsdorf, Nieder-Ohmen, im April 2020



Familienanzeigen werden von allen Lesern beachtet!



Amöneburg 1300

Wer hat Erinnerungen?

Für das nächste Jahr ist die Herausgabe einer Festschrift geplant. In ihr sind Beiträge verschiedener Personen zu geschichtlichen Themen vorgesehen.

Reinhard Forst wendet sich mit folgenden Fragen vor allem an ältere Personen:

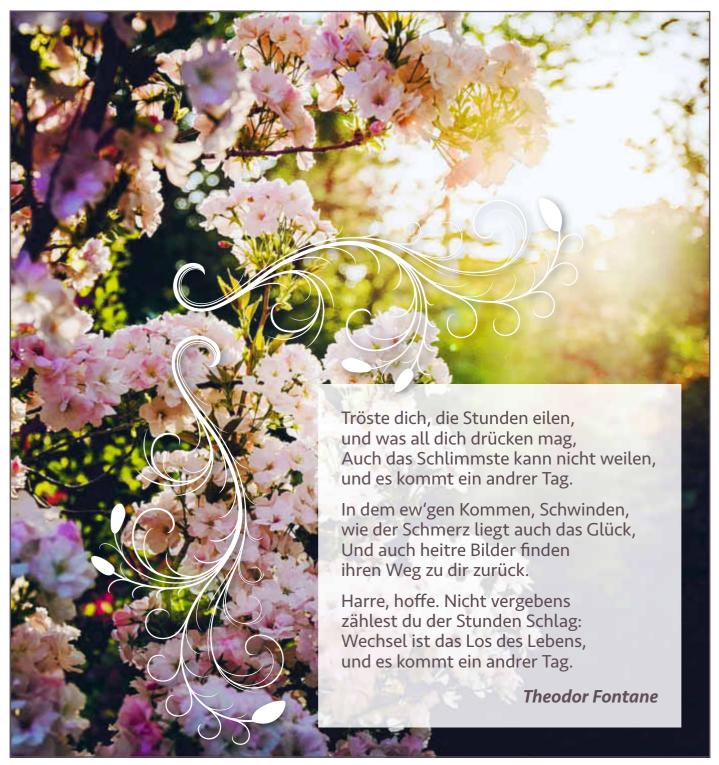
- Die Sandsteinstatue des hl. Johannes von Nepomuk steht jetzt vor dem Johanneshaus. Ihr früherer Standort im Pfarrgarten ist bekannt. Die Frage ist, ob es dort eine Einfassung bzw. ein (ehemaliges) Brunnenbecken gab, in dessen Mitte die Statue stand. Falls es ein Foto gibt, das diesen Sachverhalt klären könnte, wäre das besonders schön.
- 2. Bei den Arbeiten für die Wasserleitung wurde wenige Meter oberhalb des Schießhäuschens ein aus Steinen gefertigter, überdeckter, Abwasserkanal, der offenbar unter der Stadtmauer durchging, freigelegt.
- 2.1 Erinnert sich jemand aus seiner Kinder- oder Jugendzeit an diesen Kanal?
- 2.2 Kennt jemand eine Fortsetzung dieses Kanals innerhalb der Stadtmauern?
- 2.3 Es gab offenbar eine Fortsetzung des Kanals (jetzt offen) unterhalb der Straße, etwa parallel zur Straße, an einer Stelle mit langen Basaltsäulen überbrückt (Information von Winfried Kaul). Besitzt jemand ein Foto dieses Kanals oder der kleinen Brücke? Weiß jemand, wann die kleine Brücke verschwunden ist?
- 2.4 Wie verlief die weitere Führung dieses Kanals?
- 2.5 Auf dem abgebildeten Stadtplan aus dem 19. Jahrhundert scheint im Bereich des



Weißen Kreuzes eine Treppe den Weg auf den Berg abzukürzen. Hat jemand dazu Informationen?

Informationen bitte an Reinhard Forst, Steinwiesenweg 1, 06422-1231, r-forst@web.de.





Amtliche Bekanntmachungen

Niedersch	hrift Nr.: 20.12.OB3	Gremium: Ortsbeir	at Ehringshausen	11. Legislaturperiode
Datum:	Montag 16.03.2020	Zeit: 19:30 – 2	21:00 Uhr Ort:	DGH Ehringshausen
Anwesende: : Dr. Jörg Müller, Luzia Scherer, Bernd Harres, Lukas Becker, Edwin Becker				
Mitglieder	Entsch.: : Burkhard Wolf Unent.: Alexander Diegel-Bräuer			
Vom Gemeindevorstand: Bürgermeister Lothar Bott				
Von der Gemeindevertretung:				
Gäste:		Referenten:		
Sitzungsleit	tung : Dr. Jörg Müller	Schriftführung:	Lukas Becker	

Tagesordnung:

TOP und Drucksa- chennr.	Betrifft	Bemerkungen	Aktenzeichen
18.12.OB3. 01	Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit		
20.12.OB3. 02	. Haushaltsplan 2021/2022 Hier: Mittelanmeldung für die Haushaltsplanungen Der Ortsvorsteher Dr. Jörg Müller schlägt folgende Punkte zur Mittelanmeldung vor: 1. Innenraum des DGH streichen 2. Fußboden vom DGH versiegeln 3. Fensterfront im DGH Richtung Parkplatz erneuern		
20. 12 .OB3. 03	Kommunalwahl 2021-Zahl der Mitglieder der Ortsbeiräte		
	Ortsvorsteher Dr. Jörg Müller bespricht mit dem Ortsbeirat, ob die Zahl der Mitglieder bei 7 bleibt.		

Friedhofsangelegenheiten Planung der Arbeiten in Eigenleistung			
_			

	Ortsvorsteher Dienstbesprechung	
20.12.OB3. 05	Ortsvorsteher Dr. Jörg Müller berichtet von der Ortsvorsteher Dienstbesprechung. Folgende Punkte werden angesprochen: 1. Asphaltarbeiten in Gemünden (4-20.05.2020) 2. Baum-und Holzpflege sind durch den Bauhof erfolgt 3. Spielgeräte auf dem Spielplatz sind abgenommen worden 4. Bauhof war an den Arbeiten an Friedhof und Umbau DGH beteiligt 5. ULF ist vom (15-19.6 u. 14-19.9.2020) in Gemünden	
	Termin/Punkte Ortsbegehung mit dem Bauhof	
20.12.OB3. 06	Ortsvorsteher Dr. Jörg Müller bespricht mit dem Ortsbeirat welche Punkte bei einer Ortsbegehung begutachtet werden sollen. 1. Weg bei Gerd Scharmann 2. Bordsteine am Wehr 3. Weg am Wall 4. Weg bei Familie Langohr, Richtung Obst und Gartenbauverein	
20. <mark>12</mark> .OB3. 07	Dorferneuerung Ehringshausen & Rülfenrod Hier Sachstand Umfeldgestaltung (Spielplatz & Mehrgenerationenaktivplatz.	
	Bürgermeister Lothar Bott berichtet über den aktuellen Sachstand. Es ist geplant die restlichen Maßnahmen im Laufe des Jahres abzuschließen.	

20.12.OB3. 08	Vorschläge Landes Ehrenbrief / Ehrenamstcard	
	Für den Landes Ehrenbrief wird Reiner Becker vorgeschlagen. Für die Ehrenamtscard wird Thomas Tomaschewski und Winfried Kessler vorgeschlagen.	
20.12.OB3. 08	Verschiedenes Folgende Punkte werden angesprochen: 1. Die alten Telefone der Telekom an den Bushaltestellen werden abgebaut 2. Gespräch über die mögliche Einweihungsfeier des Neubaus am DGH 3. GPS-Gerät der Gemeinde 4. Geländer auf den L-Steinen an der DRK Ausfahrt	

Verteiler:	Datum:
Gemeindevor- stand:	

Ciir.	400	Proto	ᅛᄾ	١٠
гui	uas	FIULU	NUI	١.

Ältestenrat:	
Sitzungsgelder:	

Dr. Jörg Müller, Ortsvorsteher

Lukas Becker, Schriftführer

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Offnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Donnerstag Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0 Telefax (06634) 9606-15 Zentrale E-Mail Adresse info@gemuenden-felda.de www.gemuenden-felda.de Homepage Hauptverwaltung - Frau Birgit Böcher 9606-10 E-Mail: birgit.boecher@gemuenden-felda.de Bürgerservice - Frau Viktoria Maininger 9606-18 E-Mail: viktoria.maininger@gemuenden-felda.de Bürgerservice - Frau Dunja Werneburg 9606-12 E-Mail: dunja.werneburg@gemuenden-felda.de Bürgerservice - Frau Simone Schmuck 9606-16 E-Mail: simone.schmuck@gemuenden-felda.de Bürgerservice - Frau Annette Stuffrein 9606-19 E-Mail: annette.stuffrein@gemuenden-felda.de Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de 9606-22 Gemeindekasse - Frau Bianca Reitz 9606-14 E-Mail: bianca.reitz@gemuenden-felda.de Finanz- und Personalverwaltung -Frau Mareike Musch 9606-13 E-Mail: mareike.musch@gemuenden-felda.de Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach 9606-20 E-Mail: iris.rohrbach@gemuenden-felda.de Bauverwaltung – Frau Mirka Stein Email: mirka.stein@gemuenden-felda.de 9606-21 8166 Kindertagesstätte E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de Bau- und Servicehof - Bauhofleiter Herr Udo Richber 918481 Telefax 918482 bauhof@gemuendenfelda.de E-Mail: Kläranlage Rülfenrod 918756

Internet

Homepage www.gemuenden-felda.de zentrale E-Mail info@gemuenden-felda.de

Dorfgemeinschaftshäuser

Dortgemeinschaπsnaus Nieder-Gemunden	
Hausmeister Herr Fischer	9188520
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden	
Hausmeisterin Frau Martin	918746
Dorfzentrum Ehringshausen	
Hausmeister Herr Müller	604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod	
Hausmeister Herr Henkel	1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach	
Hausmeister Herr Korn	7549034
Vermietung Herr Lutz	748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach	
Ansprechpartnerin Frau Braun	8374
Feuerwehrhaus Rülfenrod	
Ansprechpartner Herr Klein	919942
Ansprechpartner Herr Griesler	919943
Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden	
Hausmeisterin Frau Scherer	8827

Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

Burg-Gemünden, Herr Albert	8099649
Ehringshausen, Herr Dr. Müller	604
Elpenrod, Frau Henkel	8956
Hainbach, Herr Lutz	748
Rülfenrod, Herr Klein	237016
In den Ortsteilen Nieder-Gemünden und Otterbach konnte I	kein Orts-
beirat für die XI. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fra	gen dies-
bezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwalt	unter

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I - Burg-Gemünden

0 66 34 / 96 06-0.

Ortsgerichtvorsteher: Bernd Deichert, Weideweg 3. Tel. 06634 - 8464 Stellvertretender Ortsgerichtvorsteher: Arno Philippi, Ohmstraße 10, Tel. 06634 - 1517 Ortsgericht Gemünden (Felda) II -

Nieder-Gemünden Ortsgerichtvorsteher:

Hartmuth Schäfer, Hohlstraße 14, Tel. 06634 - 390

Stellvertretender Ortsgerichtvorsteher: Bodo Karnasch, Homberger Straße 22, Tel. 0172 - 6422448

Ortsgericht Gemünden (Felda) III -Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgerichtvorsteher: Michael Weicker,

Am Zollstock 3, Tel. 06634 - 918987 Stellvertretender Ortsgerichtvorsteher: Tel. 06634 - 8144

Gerhard Rühl, Örtenröder Straße 27 Ortsgericht Gemünden (Felda) IV -

Ehringshausen und Rülfenrod

Ortsgerichtvorsteher:

Hans-Werner Heinl, Gartenweg 6, Tel. 06634 - 716 Stellvertretender Ortsgerichtvorsteher:

Wolfgang Beutlberger, Birkenweg 16, Tel. 06634 - 1732

Schiedsamt Gemünden (Felda)

zuständig für alle Ortsteile

Schiedsfrau

Antje Schäfer

Hohlstraße 14

Tel.: 06634/919544 35329 Gemünden (Felda)

(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)

Stellvertretende Schiedsfrau

Anneliese Philippi Ohmstraße 10

35329 Gemünden (Felda) Tel.: 06634/1517

(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)

Diakoniestation Ohm Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke

Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg

und Mücke

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 8.00 - 15.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06400 959949-0, Fax. 06400 959949-9

Bürosprechzeiten Homberg/Ohm

Montag - Freitag 7.00 - 11.00 Uhr

12.00 - 14.00 Uhr und sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06633 5555, Fax. 06400 959949-9

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0 (Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an. Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenom-

men! Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebühren-

Öffnungszeiten der gemeindlichen

Kindertagesstätte Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56,

35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr

geöffnet.

Es besteht die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren dort betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefon-(06634) 8166. nummer.

Ferienspiele 2020 und Seniorenausflug 2020

Zum Schutz der Bevölkerung vor dem ansteckenden Erreger SARS-CoV-2 (kurz: Coronavirus) hat sich die Gemeinde Gemünden (Felda) schweren Herzens dazu entschlossen, die Ferienspiele 2020 abzusagen.



Auch ein Seniorenausflug wird aus diesen Gründen in diesem Jahr nicht stattfinden können.

Betriebsausflug 2020

Der geplante Betriebsausflug am 19.09.2020, zu dem neben den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch wieder alle aktiven Funktions- und Mandatsträger eingeladen sind, wird ebenfalls aufgrund der aktuellen Situation in diesem Jahr nicht stattfinden. Es wurde entschieden, den Betriebsausflug auf den 12. Juni 2021 zu verschieben.

Wif hoffen auf Ihr Verständnis. Bleiben Sie gesund!

Gemunden (Felda), 21. April 2020

Bott Bürgermeister

Schriffstücknummer: 074568

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV): Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333

Mo.-Fr. 07.30 - 16.45 Uhr

Fahrplanauskunft: "Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:

VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof

Info-Telefon: 06631/963333

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45: Limburg - Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda

und zurück

Buslinie MR - 82: Kirchhain - Homberg - (Burg- u. Nieder-

(ehemals 382) Gemünden) und zurück

VB-71: Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg

und zurück

VB-77: Helpershain - Feldatal - Elpenrod - Mücke Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetsei-

ten der VGO unter www.vgo.de

Öffnung des Sammelplatzes für die Annahme von Grüngut in Gemünden (Felda)

Die Sammelstelle in Nieder-Gemünden, Hinter dem Kahlen Berg ist jeden Samstag von 10:00 Uhr -12:00 Uhr geöffnet.

Termine zur Abgabe von gefährlichem Abfall (Sondermüll) 2020

11.05.2020

Ehringshausen Dorfzentrum, Hauptstr. 83, 11.30 Uhr - 12.00 Uhr

12.05.2020

Burg-Gemünden Sportplatz, Ohmstr., 10.30 Uhr - 11.30 Uhr

14.05.2020

Elpenrod DGH, Die Hotte 10, 11.00 Uhr - 11.30 Uhr

12.08.2020

Nieder-Gemünden Bauhof, Feldastr. 58, 13.45 Uhr - 14.45 Uhr

05.10.2020

Ehringshausen Dorfzentrum, Hauptstr. 83, 11.30 Uhr - 12.00 Uhr

06.10.2020

Burg-Gemünden Sportplatz, Ohmstr., 10.30 Uhr - 11.30 Uhr

08.10.2020

Elpenrod DGH, Die Hotte 10, 11.00 Uhr - 11.30 Uhr



Unsere Jubilare

am 01.05.2020

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum 80. Geburtstag Ingrid Diegel Am Wall 2 OT Ehringshausen

zum 85. Geburtstag am 02.05.2020

Wilhelm Wagner Ringstraße 9 OT Burg-Gemünden



Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!







Senioren



Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:

Vorsitzender Peter Gabriel Tel.: 06634/503 stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634/1512

Emailadresse: gabriel.pe@gmx.de

Homepage: www.seniorenbeirat-gemünden-felda.de



Redaktionsschlussvorverlegung

Bitte unbedingt beachten!

Liebe Leserinnen und Leser, wegen der Feiertage im Mai und im Juni sind für die Ausgaben 21, 23 und 24 Vorverlegungen notwendig.

Ausgabe 21

Freitag, den 15.05.20 bis 08.00 Uhr

Ausgabe 23

Freitag, den 29.05.20 bis 08.00 Uhr

Ausgabe 24

Freitag, den 05.06.20 bis 08.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zu obigem Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion



Nachruf!

Wir nehmen in Dankbarkeit Abschied von unserem Ehrenmitglied

Herrn Horst Seeger

16.07.1939 - 30.03.2020

Horst Seeger war seit dem 19.02.2005 Ehrenmitglied des TSV 1919/20 Burg-/ Nieder-Gemünden.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

TSV 1919/1920

Burg/Nieder-Gemünden e.V.

Gemünden/Felda, im April 2020

Familienanzeigen

online gestalten!

Schritt für Schritt:

Offnen Sie Ihren Browser und gehen Sie auf:

anzeigen.wittich.de

Q2. Haben Sie ein Kundenkonto?

anmelden >

weiter ohne Anmeldung >

Wählen Sie nun das Erscheinungsgebiet aus.

Klicken Sie auf den eingegebenen Titel in der angebotenen Auswahl.

Wählen Sie die Art und das Thema der Anzeigenschaltung aus. private Anzeigen | Familienanzeigen

Wählen Sie den Erscheinungstermin aus.

Klicken Sie im Kalender die gewünschten Erscheinungstermine an.

06. Erstellen Sie Ihre Anzeige.

Nach Auswahl des Anlasses können Sie im Editor Ihre Anzeige ganz individuell erstellen.

97. Buchungsübersicht/Anzeigenvorschau

Hier überprüfen Sie die Angaben der gebuchten Anzeigenschaltung.

08. Nutzerdaten

Bitte geben Sie nun Ihre persönlichen Daten vollständig ein.

⁹ Zahlungsmodalitäten

Bitte geben Sie nun Ihre Rechnungsadresse sowie Kontoinhaberdaten ein und bestätigen Sie das Lastschriftverfahren.

10 Hinweise zum Datenschutz + AGBs

Lesen Sie sich die Hinweise zum Datenschutz und unseren AGBs durch und bestätigen Sie diese.

Möchten Sie uns noch etwas mitteilen?

Gerne können Sie uns noch unter Bemerkungen etwas mitteilen.

Vielen Dank für die Buchung Ihrer Anzeige bei LINUS WITTICH Medien.

Sie erhalten weitere Informationen auf Ihre E-Mail-Adresse.



LINUS WITTICH Medien KG

Industriestraße 9 - 11· 36358 Herbstein Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0 · E-Mail: zentrale@wittich-herbstein.de



 Jetzt anrufen und kostenlose Fachberatung nutzen!

FENSTER + TÜREN

... mit werkseigener Fensterproduktion ... erstklassigem Montageteam und Serviceabteilung (nur für eigene Produkte)

<u>Ausstellung:</u> Lindenstraße 1, 35287 Roßdorf – täglich geöffnet –

www.fenster-rhiel.de - Tel. 0 64 24/92 68-0 · Fax -20



Gut informiert durch Jhre Heimat- und Bürgerzeitung!

Anzeige -

EAM-Stiftung: Natur- und Umweltschutz sowie Kunst und Kultur im Fokus

Regionalversorger vergibt 50.000 Euro für gemeinnützige Projekte – Vereine und Initiativen können sich bis zum 30. Juni bewerben

Von Baumpflanzaktionen über Gewässersanierung bis hin zu Kultur- und Musikfestivals: In diesem Jahr fördert die EAM-Stiftung Projekte, bei denen der "Natur- und Umweltschutz" sowie "Kunst und Kultur" unterstützt werden. Ab sofort können sich gemeinnützige Vereine oder Initiativen bis zum 30. Juni unter www.EAM.de um die Fördermittel bewerben. Bereits zum 15. Mal öffnet die EAM-Stiftung ihren Fördertopf – in diesem Jahr vergibt der kommunale Energieversorger insgesamt 50.000 Euro.

Sie engagieren sich in einem Landschaftspflegeverein oder einer Naturschutzgruppe? Sie sind in einem Imkerverein tätig und tragen zur Erhaltung bedrohter Pflanzen- und Tierarten bei? Sie sorgen in einem Dorfmuseum für kulturelle Vielfalt in Ihrem Ort oder arbeiten in einem Musikverein mit? Wie auch immer Sie sich einbringen, Ihre Bewerbung ist bei der EAM-Stiftung willkommen. "Das Thema Klimawandel ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit", sagt EAM-Geschäftsführer Georg von Meibom. "Wir haben den Schwerpunkt in diesem Jahr vor dem Hintergrund gewählt, dass der Erhalt der Natur und Umwelt jeden von uns betrifft und wir alle einen Teil zum Schutz des Klimas beitragen können. Mit unserer Stiftung fördern wir seit vielen Jahren sozial engagierte Vereine, die durch ihre gemeinnützige Arbeit die Lebenssituation zahlreicher Menschen in der Region verbessern."

Landrat Winfried Becker (Schwalm-Eder-Kreis) hofft als Vorsitzender des Stiftungskuratoriums wieder auf großes Interesse. "Wir würden uns sehr freuen, wenn wir auch in diesem Jahr zahlreiche interessante Förderanträge aus dem EAM-Geschäftsgebiet in Hessen, Südniedersachsen,



EAM-Stiftung 2020: Der Erhalt der Natur und Umwelt ist in diesem Jahr ein Themenschwerpunkt.

Ostwestfalen, Westthüringen und Rheinland-Pfalz erhalten", erklärt Becker. "Jeder Verein hat mit seinem Projektvorschlag eine Chance, am Ende zu den Preisträgern zu gehören, die das Stiftungskuratorium in einer intensiven Sichtung auswählen wird."

Wichtige Informationen für die Bewerbung

Das Online-Bewerbungsformular und alle notwendigen Informationen zur Ausschreibung finden Bewerber im Internet unter www.EAM.de. Bewerbungsschluss ist am 30. Juni 2020. Die eingereichten Projekte müssen sich ausschließlich auf die Themenschwerpunkte "Natur- und Umweltschutz" oder "Kunst und Kultur" beziehen. Die Ausschreibung der EAM-Stiftung gilt für gemeinnützige Körperschaften (Vereine, Förder-

vereine, Verbände) aus dem Geschäftsgebiet der EAM.

Kontakt: Bei Fragen können sich Interessierte direl

Bei Fragen können sich Interessierte direkt an Nicole Sprenger von der EAM wenden, Tel.: 0561 933-1015, E-Mail: Nicole.Sprenger@EAM.de





06462-9148-0

Jürgen Krag





Hallo Mamas und Papas, Kinder, Omas und Opas, frisch Vermählte aufgepasst!

Gestalten Sie in wenigen Schritten Ihre ganz persönliche und individuelle Familienanzeige schnell und einfach über das Internet!

Einfach auf www.wittich.de/familienanzeigen gehen und den Erscheinungsort eingeben. Schon können Sie aus verschiedenen Anzeigenvorlagen auswählen oder selbst kreativ sein!

Sie haben Fragen? Wir sind für Sie da.

Telefonisch: 03677-2050-0

Per E-Mail: info@wittich-langewiesen.de









Allen, die uns für 50 gemeinsame Ehejahre ihre zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Aufmerksamkeiten überbrachten, danken wir auf diesem Wege von ganzem Herzen.

Josef und Hannelore Muster

Musterhausen, im Mai 2016

Anzeigen sind verkleinert dargestellt

Geht doch!

Gemeinsam die Welt gestalten.

Mit ihrem persönlichen Einsatz unterstützen Fachkräfte und Freiwillige Partnerorganisationen vor Ort und helfen den Menschen in Entwicklungsländern, sich selbst zu helfen. **Machen Sie mit**t

actalliance

www.brot-fuer-die-welt.de/fachkraefte





Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst



Familie Reitz

Darmstädter Landstraße 15 | 64331 Weiterstadt-Gräfenhauser 06150-53516 | www.reitz-gartenbau.de

BUCH-TIPP: KINDERLACHEN – Vom Glück, lernen zu dürfen



Kommen Sie mit auf eine Reise, zum Beispiel nach Ruanda, Myanmar, Peru, Indien, Brasilien, Ghana, Nepal! Erfahren Sie, wo Frauen die Macht haben, wo ein Hirte den Kaffee entdeckt hat, wo Menschen das wichtigste Exportgut sind, wo Zähne über Leben und Tod entscheiden, wo Mütter nicht mehr Mutter genannt werden durften, wo Voodoo heilt oder verflucht, wo die Nationalmannschaft keiner kennt und wo sich die Welt tatsächlich langsamer dreht.

Erleben Sie diese Länder nicht nur als Tourist, sondern aus einer ganz anderen Perspektive: durch die Augen der Kinder. Dieses Buch erzählt die Geschichten von Mädchen und Jungen aus 20 Entwicklungsländern. Kinder wie Junel aus Haiti, der seinen Vater im Hurrikan verlor – aber niemals die Hoffnung. Kinder wie Evelyn aus Malawi, die frühverheiratet ihren Mann verließ und wieder in die Schule zurückkehrte. Kinder wie Maiki aus der Dominikanischen Republik, der nach dem Unterricht mit Schuhputzen seine Familie versorgen muss. Kinder wie Kapika, die aus dem namibischen Buschland kam und Wissenschaftlerin werden will, um gegen die Krankheiten in Afrika zu kämpfen.

Alle diese Kinder aus den ärmsten Ländern der Welt haben eines gemeinsam: Sie haben das Glück, lernen zu dürfen. In einer von mehr als 300 Schulen, die die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP in Afrika, Lateinamerika und Asien in zehn Jahren gebaut hat. Und das ist erst der Anfang...

Jedes Buch finanziert den Bau von weiteren Schulen mit. Damit das Lachen der Kinder um die Welt geht.

www.buch-kinderlachen.de

Heues



264 Seiten, Hardcover,

großes Format: 30 x 25 cm

Gut informiert durch Thre Heimat- und Bürgerzeitung!

LINUS WITTICH Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wir sind für Sie da

Ihre Medienberater vor Ort

Daniel Wandner Medienberater für Homberg (Ohm) und

Gemünden (Felda)
Tel.: 0175 5951098

d.wandner@ wittich-herbstein.de Hartmut Stamm Medienberater für Amöneburg

Tel.: 0175 5951099 h.stamm@ wittich-herbstein.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen





Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt Homberger Straße 16 A 35325 Mücke-Bernsfeld

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28 Fax: 0 66 34 / 91 88 33 E-Mail: RA.Pabst@t-online.de DE-Mail: info@rapabst.de-mail.de Internet: www.RA-Pabst.de



Mieterschutz in der Corona-Krise

Durch eine gesetzliche Regelung, vorerst für einen Zeitraum ab 01.04.2020 bis 30.06.2020, erhalten Mieter und Gewerbetreibende die Chance, auch bei einem Zahlungsverzug aufgrund Ursache der SARS-CoV-2-Virus-Pandemie, ihre Wohnung oder ihr Betriebs- oder Ladenlokal zu behalten. Die Mieten müssen für diesen Zeitraum zwar auch vollständig gezahlt werden, in der Zeit vom 01.04.2020 bis 30.06.2020 können diese wegen nicht gezahlter Miete jedoch nicht durch den Vermieter gekündigt werden.

Zu beachten ist, dass die Miete, dies bedeutet insbesondere Grundmiete zuzüglich der laufenden Betriebs- und Nebenkosten, für diesen Zeitraum weiterhin fällig ist und auch grundsätzlich Verzugszinsen entstehen. Rückstände müssen bis zum 30.06.2022 beglichen werden. Danach kann der Vermieter dem Mieter wegen der Rückstände kündigen. Mieter sollten dabei beachten, dass die Nichtleistung der Miete auf die Auswirkung der SARS-CoV-2-Virus-Pandemie zurückzuführen sein muss und im Streitfall dies auch glaubhaft zu machen ist.

Wichtig ist auch zu wissen, dass die derzeitige Regelung keinen vollständigen Schutz darstellt, da weiterhin die Kündigung aus sonstigen Gründen – z. B. Eigenbedarf oder aufgrund Fehlverhaltens des Mieters gegenüber dem Vermieter – möglich ist. Die Kündigungsmöglichkeit gilt im Übrigen auch weiterhin im Falle unbefristeter Mietverhältnisse über Grundstücke und Gewerberäume im Sinne des § 580 a BGB.

Thomas Pabst, Rechtsanwalt







Korkbeläge • Tapeten • Farben

(Lasuren, Wetterschutzfarben & Fassadenfarben)

auf alle Lagerprodukte



Teppiche • Brücken



GENUSS PUR aus dem Vogelsberg

DIE MEISTERMETZGER WILHELM BECKER Alsfelder Straße 8 | 36329 Romrod

Alsfelder Straße 8 | 36329 Romrod BEI ALSFELD | Telefon 06636/537



ÖFFNUNGSZEITEN

Mo.-Fr. 6:30-18:00 Uhr | Sa. 6:30-13:00 Uhr

Echtes Handwerk und regionale Schlachtung

Der Metzgerimbiss von 6:30 bis 14:00 Uhr

Grillhaxe 1 Stk.	5,00	2 Stk.	7,00
Schäufelchen		Stk.	5,50
CurrywurstTO GO		Portion	1,90
Kartoffelwurstfrikadelle		Stk.	1,20
Chiligrillbauch		100 g	1,20

Leckeres aus Meisterhand

	NEU! Pizzataschen - zarte Schweinesteaktaschen	
	gefüllt mit Salami, Kochschinken u. Käsewürfel 1 kg 1	10,90
	Spargelschnitzel - zwei zarte Schweineschnitzel	
	gefüllt mit Spargel u. Crème fraîche 1 kg	9,90
	Deftige Pusztapfanne vom Schwein 1 kg	8,90
1	NEU! Hawaiibraten	
	gefüllt mit Kochschinken u. Ananas 1 kg	8,90

Die Würstchen-Grillpaket

5x Kartoffellandgriller	5x Chiligriller
5x Feuerwehrbratwurst	5x Thüringer Art

(1 kg 8,33 € / Paket 1,8 kg) komplett NUR **15,00**

Die Super-Grilltüte

2x Hackfleischlollis	1x Paprikakammsteak
2x Hähnchenfackeln	1x Senfsteak mager
2x Grillleiterchen	1x Pizzatasche

WOW! (1 kg 10,00 € / Tüte 1,2 kg) NUR **12,00**



Schlachtfrisch und aus der Region

Westernsteak mager, ab 5 Stück 1 kg	6,98
Schweineschnitzel ab 8 Stück 1 kg	5,98
Spießbraten1kg	5,98
Frische Bratwurst hausgemacht1 kg	4,98

Das traditionelle Metzger-Angebot

Pusztaschinken gekocht, ganze Stücke 1 kg	7,90
Schinkenspeck ganze Stücke 1 kg	7,90
Gulasch halb und halb1 kg	6,90
Kotelett mager o. vom Kamm 1 kg	6,90
Schweinemett 1 kg	4,90
Bratrippen 1 kg	1,50

Unsere ausgezeichneten Klassiker

onsere dasgezerenneten Klassiker		
Sie haben die Wahl: Chilifleischwurst / Fleischwurst / Krakauer (1 kg 7,50 € / 2 Ringe 800 g) 2 Stk. 6,0	0	
Riesenjagdwurst (1 kg 7,32 € / Stück 820 g) Stk. 6,0	0	
5x Bauernmettwurst (1 kg 6,30 € / 5 Stück 1,6 kg) 5 Stk. 10,0	0	
Presskopf, Leber-, Blut- und Teewurst (1 kg 9,00 € / Paket 1 kg)komplett NUR 9,0	0	
Sie haben die Wahl: 3x Luftgetrocknete Chili, Pute, Wild, Lamm, Hausschwein, Hirsch o. Peperoni		

Rindfleisch aus der Region

Rinder Rib-Eye Steak1kg 29	,90
Rindergulasch zart und mager, handgeschnitten 1 kg 11	,90
Rinderschwanzrolle	
aus der zarten Keule	,90
Bürgermeisterstück1kg 10	,90

Angebote gültig: 27.04. – 16.05.2020 Besuchen Sie unseren **Online-Shop** im Internet!

www.meistermetzger-romrod.de

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert



- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen

HU* und Abgasuntersuchung im Namen und Rechnung der GTÜ, KÜS und TÜV Hessen

Reifen- und Klima-Service

- Lackierarbeiten

Karosserie-Instandsetzung

- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate

- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46





 $(1 \mid = 0.56 \in)$



(1 | = 1,82 €)







Schmidt Immobilien **Ebsdorf**

Dringende Kaufgesuche in Amöneburg

Junge Familie sucht Einfamilienhaus mit Grundstück Tierhalter sucht Haus mit Nebengebäude und Garten Paar sucht Einfamilienhaus oder Eigentumswohnung

bis € 400.000,bis € 150.000.bis € 200.000,-

Eigentumswohnungen und Baugrundstücke in jeder Größe Rundum-Sorglos-Service von Markteinschätzung bis zum Notarvertrag Vermittlung für Verkäufer kostenfrei!

35085 Ebsdorfergrund-Ebsdorf, Bortshäuser Str. 23, Tel.: 06424-9295066, jschmidt@



Norbert Lein Kfz-Meister

Berliner Straße 12

35315 Homberg (Ohm) Tel. 06633 911288 Handy 0173 8577718 norbert.lein@t-online.de

- **Fabrikate**
- Kfz-Inspektion
- · HU/AŬ
- Klimaservice
- Reifenservice
- Verkauf von Jahres- und Gebrauchtwagen





Wohlfühlen

Wir bieten das Rundum-Sorglos-Paket

...alles aus einer Hand!

Besuchen Sie uns

Auestraße 49 • 35288 Wohratal/Halsdorf Fon 06425 - 30 09 449 www.kuechenstudio-wohratal.de

Mo, Di, Mi, Fr: 10.00-18.00 Uhr Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr Außerhalb der Geschäftszeiten Termine nach Vereinbarung